

# DS-WIN

## UPDATE AKTUELL 1/2017

Stand: März 2017

### **PFLICHT- UPDATE**

Bitte spätestens  
zur ersten Monats-  
abrechnung im  
April einlesen



Sehr geehrtes Praxis-Team,

pünktlich zum Ende dieses Quartals stellen wir Ihnen die aktualisierte Version des DS-Win zur Verfügung. Wir arbeiten für Sie kontinuierlich an der Optimierung unserer Produkte. Unser besonderer Dank gilt daher allen Nutzern für die Zusendung zahlreicher Verbesserungsvorschläge über das DS-Win-Comm, die wir mit diesem Generalupdate umsetzen. Wir hoffen, mit diesen Optimierungen Ihrem Anspruch an uns gerecht zu werden.

Neben Anpassungen im DS-Win zur Verbesserung der Übersicht und Benutzerfreundlichkeit liegt der Schwerpunkt des Generalupdates 1/2017 in der Optimierung unserer Produkterweiterungen. Hier profitieren Sie u. a. von sinnvollen Anpassungen unserer beliebten Produkterweiterungen DS-Win-BuS, DS-Win-MPG, DS-Win-Org und DS-Win-Termin.

Das Generalupdate 1/2017 enthält zahlreiche neue Prüfmodule. Lesen Sie es daher bitte vor Ihren Monatsabrechnungen im April ein. Die Installation der Module ist Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf bei den Abrechnungen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des neuen Update Aktuell.

Ihr Dampisoft-Team

## Die wichtigsten Änderungen (1/2)

### Neue Prüfmodule

Wir liefern Ihnen wie in jedem Quartal die aktuell gültigen Prüfmodule für die einzelnen Abrechnungen mit aus. Nur wenn Sie die neuen Prüfmodule eingelesen haben, können Sie Ihre Abrechnungen korrekt durchführen.

Seite 6

### Abrechnungen: Dateierstellung als Reitersystem

Um Ihnen eine bessere Übersicht zu bieten, haben wir das Layout der Dialoge zur Erstellung der Abrechnungsdateien überarbeitet. Diese Anpassung betrifft alle Dateiabrechnungen (inkl. KFO).

Seite 8

### Abrechenbarkeit der Leistung 0010 nun sichtbar

In der Leistungserfassung wird die GOZ-Position 0010 in der Zusatzinfo nun rot dargestellt. So werden Sie auf den ersten Blick informiert, wenn eine erneute Abrechnung der Position möglich ist.

Seite 15

### Ausgeblendete Risikofaktoren bleiben in der Kartei erhalten

Werden beim Patienten Risikoeinträge gelöscht, bleiben sie in der Karteikarte zur Dokumentation erhalten. So können Leistungen, die aufgrund der Risikoanamnese erbracht wurden, im Streitfall leichter begründet werden.

Seite 19

## Die wichtigsten Änderungen (2/2)

### Tagesprotokoll: gedruckte Rezepte filtern

Auf vielfachen Wunsch haben wir die folgende Anpassung umgesetzt: Wenn Sie für einen Patienten ein Rezept drucken, steht Ihnen der Eintrag aus der „PatInfo“/„Karteikarte“ nun auch im Tagesprotokoll zur Verfügung.

Seite 32

### Signotec Unterschriften-Pads

Wir haben das Angebot an Unterschriften-Pads um das Modell „Delta“ erweitert. Zudem können die Unterschriften-Pads nun über Ihr Netzwerk eingebunden werden. Bei dem Modell „Sigma“ kann nun der Dokumentenname im Display angezeigt werden.

Seite 38

### Anpassungen im Gerätebuch

Sowohl als Nutzer der Produkterweiterung DS-Win-Org als auch des DS-Win-BuS profitieren Sie von umfangreichen Optimierungen des Teilbereiches „Gerätebuch“ auf Basis der MPBetreibV und des MPG.

Seite 45

### Hinweis „Karte fehlt“ im Terminbuch sichtbar

Wird ein Patient ausgewählt, dessen Versichertenkarte fehlt, wird dies im Terminbuch angezeigt. Sie erhalten rechts oben in der Anzeige der Patientendaten den Hinweis „Karte fehlt“. So sind Sie auf den ersten Blick informiert.

Seite 62

### Mehrere freie Termine an einem Tag suchen

Sie können jetzt mehrere freie Termine an einem Tag zu suchen. So haben Sie mehr Flexibilität in der Terminplanung und können Ihren Patienten schneller einen passenden Termin am gewünschten Tag anbieten.

Seite 67

### Spezielle Tage im Terminbuch schneller erfassen

Wir haben Optimierungen der Eingabe „spezieller Tage“ vorgenommen, die es Ihnen ermöglichen, diese schneller zu erfassen. So werden Terminplanung und -vergabe erleichtert und effizienter gestaltet.

Seite 70

## Die wichtigsten regionalen Änderungen

### Westfalen-Lippe: Änderungen im HVM

Der Honorarverteilungsmaßstab für den KZV-Bereich Westfalen-Lippe hat sich aufgrund gesetzlicher Vorgaben geändert. Hier erläutern wir Ihnen, welche Anpassungen durchgeführt wurden und wie sich die geänderten Vorgaben auswirken.

Seite 34

<b>1.</b>	<b>Gesetzliche / technische Änderungen</b>		<b>6</b>
1.1.	Neue Prüfmodule	WICHTIG	6
1.2.	POL Kasse Berlin: Neue Kassenummer und ZE-Punktwerte		7
1.3.	Abrechnungen: Dateierstellung als Reitersystem	WICHTIG	8
<b>2.</b>	<b>Patient</b>		<b>9</b>
2.1.	Verringerter Leistungsanspruch erzeugt Eintrag im „P“		9
2.1.1.	Patientenbezogene Notizen: Reiter „Text“ individualisierbar		10
2.2.	Behandlerabfrage mit neuer Suchfunktion		11
2.3.	Leistungserfassung: Umbenennung der Schaltflächen für Überweiserbriefe		13
2.4.	Abrechenbarkeit der Leistung 0010 sichtbar	WICHTIG	15
2.5.	Zahnangabe für die Leistungen 2381 und 2382		17
2.6.	Untersuchungsbefunde in der Karteikarte jetzt mit Leistungsanzeige		18
2.7.	Ausgeblendete Risikofaktoren bleiben in der Kartei erhalten	WICHTIG	19
2.8.	Mitarbeiterberechtigung: „HKP löschen/HKP ändern“ auch für Kostenvoranschläge		21
2.9.	Nicht abzurechnende KVA tragen ein rotes Kreuz		23
2.10.	Aktualisiertes HKP-Formular		24
<b>3.</b>	<b>Abrechnung</b>		<b>25</b>
3.1.	Krankenkassenabgleich: Kassen mit ungefülltem Feld im BEKV werden nicht geprüft		25
3.2.	Neue Meldung in den Monatsabrechnungen		26
3.3.	Abrechnungsbürorechnung: keine Faktorausgabe bei Verbrauchsmaterialien		27
3.3.1.	Neues Formular für die Einverständniserklärung „mediserv“		28
3.3.2.	RZ-Client Schnittstelle 1.3 wird unterstützt für Ankaufsanfragen		29
3.4.	Lastschriftdateien: Laufwerk ist selbst wählbar		30
<b>4.</b>	<b>Rechnung</b>		<b>31</b>
4.1.	Brieffuß für Abschlagsrechnungen		31
<b>5.</b>	<b>Statistik</b>		<b>32</b>
5.1.	Tagesprotokoll: gedruckte Rezepte filtern	WICHTIG	32
5.1.1.	Tagesprotokoll: im View hinterlegte Dateien filtern		33
5.2.	HVM Westfalen-Lippe: Änderung der Berechnungsmethode	WICHTIG	34
<b>6.</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>35</b>
6.1.	Verzeichnisübergreifende Verkettungen drucken		35
6.2.	BEB VDZI: Planzeiten erfassen		36
6.3.	Neues Eingabefeld in der Fremdadressenverwaltung		37
<b>7.</b>	<b>Einstellungen</b>		<b>38</b>
7.1.	Unterschriften-Pad „Delta“	WICHTIG	38
7.2.	Unterschriften-Pad Sigma: Anzeige des Dokumentennamens im Display		39
<b>8.</b>	<b>Produkterweiterungen</b>		<b>40</b>
8.1.	DS-Win-BuS		40
8.2.	DS-Win-Material		41

8.2.1.	Änderung der Gefahrstoffkennzeichnung		41
8.3.	DS-Win-MPG/DS-Win-BuS		43
8.3.1.	Siegelbeutel anlegen: Mitarbeiterangabe		43
8.4.	DS-Win-Org		44
8.4.1.	Weiterleiten von Mitarbeitermitteilungen		44
8.5.	DS-Win-Org/DS-Win-BuS		45
8.5.1.	Gerätebuch: Anpassung an die MPBetreibV und das MPG	<b>WICHTIG</b>	45
8.5.2.	Definition der Gerätearten		47
8.5.3.	Bestandsverzeichnis (allgemein)		51
8.5.4.	Gerätewartung in Verbindung mit der F5-Taste		52
8.6.	DS-Win-KFO		54
8.6.1.	KFO Mehrkostenberechnung		54
8.6.2.	Optimierung der Laborübernahme		55
8.6.3.	Diagnostikleistungen einem Frühbehandlungsplan zuordnen		56
8.6.4.	KFO-Ratenpläne mit Lastschriftverfahren leichter abschließbar		57
8.6.5.	Schaltfläche „Vorausz.“ bei abgeschlossenem Ratenplan aktiv		58
8.6.6.	Abschluss Ratenplan: Warnhinweis bei bestehenden Mahngebühren		59
8.6.7.	Anzahlangabe auf andere Leistung übertragen		60
8.6.8.	KFO Privat: Leistungen mit Betrag 0,00€ erfassen		61
8.7.	DS-Win-Termin		62
8.7.1.	Hinweis „Karte fehlt“ im Terminbuch ersichtlich	<b>WICHTIG</b>	62
8.7.2.	Terminbücher öffnen: neue Bezeichnung für Schaltfläche		62
8.7.3.	Neues Kennzeichnen: Termin von der Praxis abgesagt		63
8.7.4.	„von der Praxis abgesagt“ filtern		66
8.7.5.	Mehrere freie Termine an einem Tag suchen	<b>WICHTIG</b>	67
8.7.6.	Termine in der Karteikarte als verschoben anzeigen		68
8.7.7.	Spezielle Tage direkt im Terminbuch schneller erfassen	<b>WICHTIG</b>	70
8.8.	Online Terminmanagement		73
8.9.	DS-Win-View		74
8.9.1.	Neue Kameraanbindung: Dürr VistaCam HD		75
8.10.	DS-Win-Zeit		76

## 1.1. Neue Prüfmodule

WICHTIG

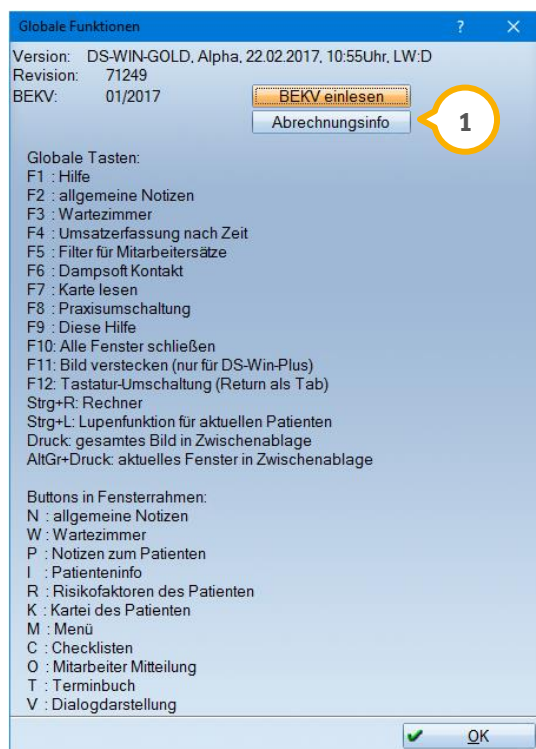
Um die Abrechnungen korrekt einreichen zu können, liefern wir Ihnen wie in jedem Quartal die aktuell gültigen Prüfmodule für die einzelnen Abrechnungen mit aus.

Bitte lesen Sie das aktuelle Update vor Ihren Monatsabrechnungen KB, PA und ZE im April 2017 ein.

Hier erhalten Sie eine Übersicht der aktuell gültigen Prüfmodule:

- KFO-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 3.6 einzusetzen ab Quartal 2/2017
- KCH-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 3.4 einzusetzen ab Quartal 2/2017
- KB-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 2.8 einzusetzen ab April 2017
- ZE-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 4.1 einzusetzen ab April 2017
- PA-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 2.1 einzusetzen ab April 2017
- Ärztliche Dateiabrechnung für MKG Chirurgen: Paket V2.21, Kernel 3.2.8, Kryptomodul V1.28 einzusetzen ab Quartal 2/2017

Kleiner Tipp: Im DS-Win erhalten Sie jederzeit eine praktische Übersicht der aktuell implementierten Prüfmodule. Diese finden Sie im Hauptmenü unter „Abrechnung/Info“ oder über die Funktionstaste F9 auf Ihrer Tastatur. Auch hier gibt es die >>Abrechnungsinfo<< **1**.



## 1.2. POL Kasse Berlin: Neue Kassennummer und ZE-Punktwerte

Ab dem 01.04.2017 gilt für die Polizei-Kasse des Landes Berlin mit der bisherigen Kassennummer 0019601 das Festzuschusssystem. Die Polizei-Kasse erhält zudem die neue Kassennummer 3600627 POL Präsident in Berlin.

Die bisherige Kassennummer ist bis einschließlich dem 31.03.2017 gültig. Die neue Kassennummer ist mit Auslieferung des BEKV 4/2017 ab dem 01.04.2017 gültig.

Ein wichtiger Hinweis: Bitte importieren Sie die Kasse neu aus dem BEVK 04/2017 in Ihr Krankenkassenverzeichnis, da ein manuelles Überschreiben der Kasse ggf. vorhandene Behandlungspläne verfälscht.

Bitte achten Sie darauf, den Patienten ab dem 01.04.2017 im Versicherungswechsel die neue Kasse mit der Kassennummer 3600627 zuzuordnen.

Bitte verwenden Sie ab dem 01.04.2017 ausschließlich das rosafarbene HKP-Formular ab 2005 für diese Kasse.

Der HKP-ZE-Punktwert für diese Kasse ändert sich ab dem 01.04.2017 auf 1,0302. Dieser Punktwert wird nicht automatisch mit ausgeliefert. Bitte tragen Sie ihn daher im Krankenkassenverzeichnis über Punktwerte ändern ein. Weitere Punktwerte liegen uns nicht vor. Bitte erfragen Sie diese ggf. bei Ihrer KZV. Die Festzuschüsse bleiben unverändert.

Für diese Kasse greift im HKP die Härtefallberechnung. Bei Erstellung eines HKP erfolgt keine Bonusabfrage. Es wird automatisch ein Kreuz bei Härtefall gesetzt.

## 1.3. Abrechnungen: Dateierstellung als Reitersystem

WICHTIG

Um Ihnen eine bessere Übersicht zu bieten, haben wir mit der aktuellen Programmversion das Layout der Dialoge zur Erstellung der Abrechnungsdateien überarbeitet. Diese Anpassung betrifft alle Dateiabrechnungen (inkl. KFO). Ihre Dateiabrechnungen finden Sie wie bisher unter dem Hauptmenüpunkt „Abrechnung“.

Wir haben die bisherigen Schaltflächen >>Fallzahlübersicht<<, >>Leistungsspiegel<< und >>Transparenzmodul<< auf ein Reitersystem umgestellt **①**. Zusätzlich wurde der Bereich „Transparenzmodul“ in „Abrechnungsdaten“ umbenannt.

Abrechnungsansicht

2011/3  
2017/1

Modul-Versionen:  
Prüfmodul 3.3a  
Sendemodul 0.8  
KNR12-Modul 4.5

Datei erzeugen

Abrechnung in  
☒ Ordnerstruktur  
speichern

Laufwerk/  
Pfad:

C:\TDAMP\ONLINEABRECHNUNGEN\

Drucken

Suchen Weitersuchen

KCH-Fallzahlübersicht für das 1. Quartal 2017 von 002400 18.01.2017 09:01  
durch Programm: 213.21 KZBV-Module: 3.3 / 0.8

Die verschlüsselte Upload-Datei "00240071.KCH" enthält folgende Fälle:

KZV-eigene vdek-Kassen:	?	M	F	R	Ges
Barmer >Nordrhein 213 4080005 00		1			1
Zwischensummen:	0	1	0	0	1

KZV-fremde Primärkassen:	?	M	F	R	Ges
AOK SCHLESWIG-HOLSTEIN 136 1317004 00		1			1
Zwischensummen:	0	1	0	0	1

Gesamt fallzahlen:	?	M	F	R	Ges
	0	2	0	0	2

x

OK Abbrechen

Die Angabe der Modulversionen **②** finden Sie jetzt unterhalb der Auflistung der erstellten Abrechnungen.

Die Auswahl „Laufwerk/Pfad:“ befindet sich nun links unten. Zusätzlich wird zur besseren Übersicht der komplette Verzeichnispfad **③** angezeigt.



### 2.1. Verringerter Leistungsanspruch erzeugt Eintrag im „P“

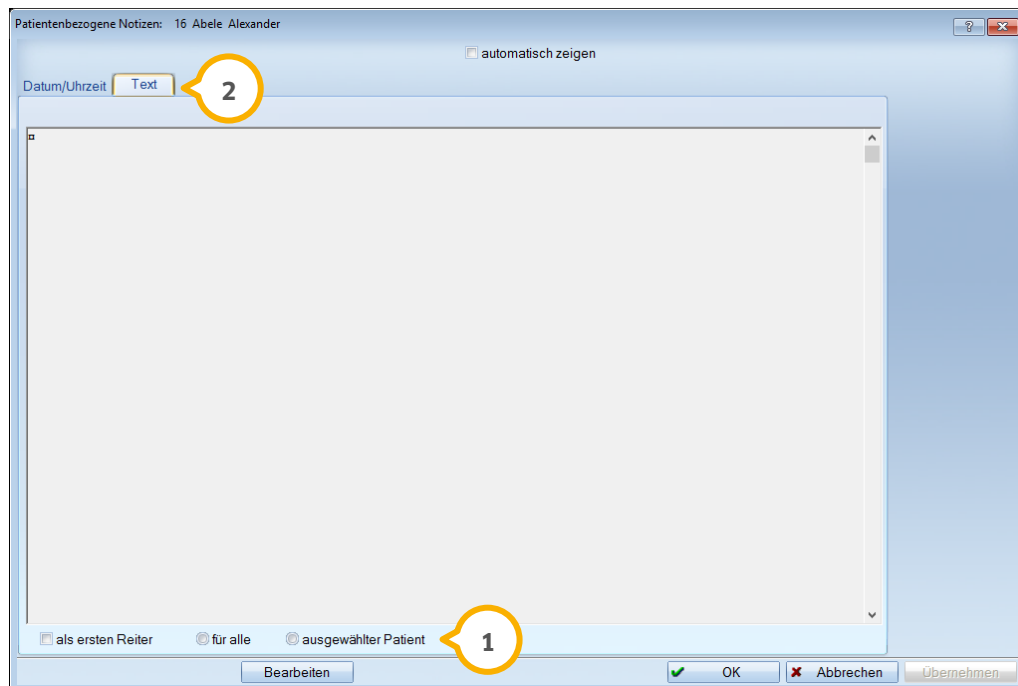
Hat ein Patient einen verringerten Leistungsanspruch aufgrund der besonderen Personengruppe 9 (Anspruchsberechtigte nach AsylVfBeschlG), so erfolgt automatisch ein Eintrag in die patientenbezogenen Notizen.

Die „patientenbezogenen Notizen“ öffnen Sie im Registermodus über die Schaltfläche >>P<< ①.

Hier finden Sie den Vermerk für den eingeschränkten Leistungsanspruch ②.

### 2.1.1. Patientenbezogene Notizen: Reiter „Text“ individualisierbar

Die Reiter in den patientenbezogenen Notizen lassen sich individuell pro Patient einstellen. Sie können im unteren Bereich ① des Reiters „Text“ ② auswählen, ob der Reiter im Vordergrund angezeigt werden soll und ob diese Einstellung nur für den ausgewählten Patienten oder für alle Patienten gelten soll.



### 2.2. Behandlerabfrage mit neuer Suchfunktion

Wir haben in die Behandlerabfrage eine Suchfunktion integriert. Wenn Sie im Registermodus beim Patienten die Leistungserfassung ① aufrufen, öffnet sich die Behandlerabfrage ②:

Leistungserfassung: 679 Abbas, Max 01.02.1978 OAK > Hessen (PZR,ZZV)

Auswahl PatInfo Leistungserfassung ① akt.Befund HKP! KVA Formular KFO View KB PAR OGM API P I R M C O

fehlt 8 7 6 5 4 3 2 1 1 2 3 4 5 6 7 8

fehlt 8 7 6 5 4 3 2 1 1 2 3 4 5 6 7 8

Behandlerabfrage ②

2 Dr. Meier

1 Beispiel  
2 Dr. Meier  
5 Celine PZR  
6 Assistenzarzt Schmidt  
7 Sonja PZR  
1532 Dr. Himmel

Rechnung  
MKV  
Faktor

Suchbegriff

OK Abbrechen

03.01.17 33 OK 20.28€

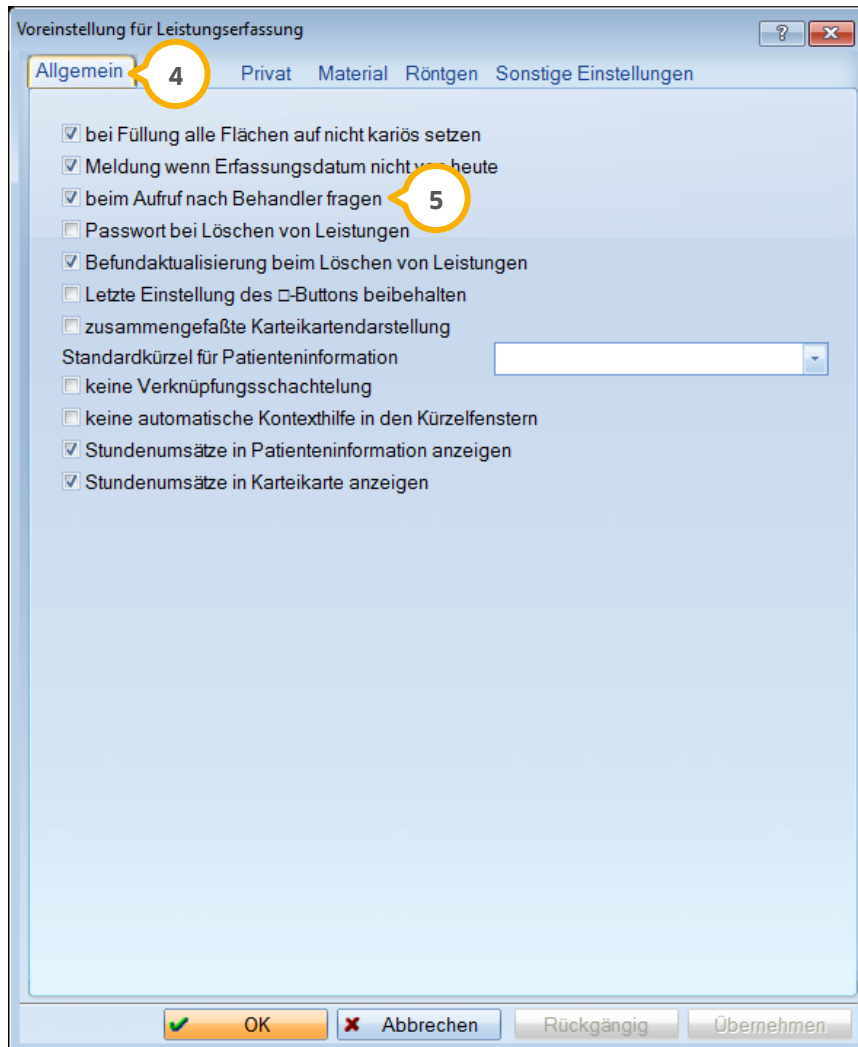
bisher erbracht (GOZ): 20.28 EUR

③

Hier wird Ihnen im oberen Bereich der Behandler zur Auswahl angeboten. Die Suche kann über den Namen oder die Behandlernummer erfolgen. Somit entfällt das Scrollen in Listen mit vielen Behandlernamen.

Falls Sie noch nicht mit der Behandlerabfrage arbeiten, lässt sich diese ganz einfach links unten über das Einstellungsradchen ③ aktivieren.

Setzen Sie hierzu im Reiter „Allgemein“ ④ den Haken bei „beim Aufruf nach Behandler fragen“ ⑤.



### 2.3. Leistungserfassung: Umbenennung der Schaltflächen für Überweiserbriefe

Wir haben im Registermodus der Leistungserfassung die rechts unten angeordnete Schaltfläche >>TH<< für die Dokumentation der Therapie in >>TG<< ① umbenannt.

Leistungserfassung: 16 Abele, Alexander 23.09.1984 (Alter: 32) Feuerwehr Landeshauptst. Kiel

Auswahl | PatInfo | Leistungserfassung | Bema | GOZ/GOA | akt.Befund | HKP | KVA | Formular | KFO | View | KB | PAR | OGM

8 7 6 5 4 3 2 1 OPG 1 2 3 4 5 6 7 8

Allegemein: Datum: 13.10.2016, Behandler: 1 Beispiel

Bema und GOZ: Art: KONS, Faktor: 2.3000, Sitzung: 1, Abzug (%): 0, Rechnung: nur Statistik, Verl.Lstg., MKV, Faktor

Gründe: , Kommentar: , kzvi:

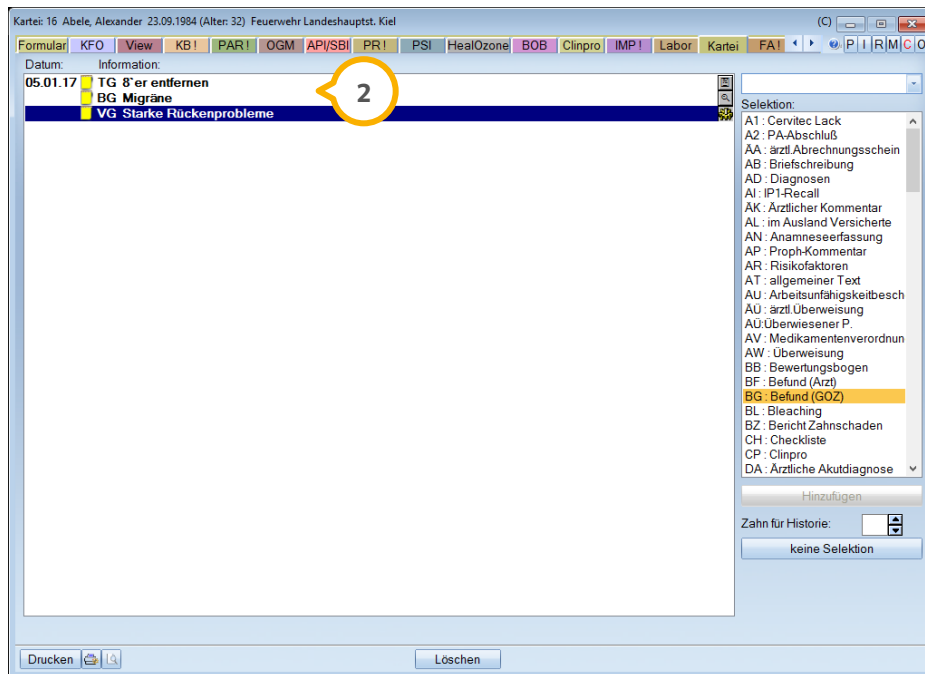
Allegemein/Kons	Prophy./PAR	Chirurgie	ZE	IMP+Labor	KB/Labor	Endo	Suchbegriff
+01	zst	vipr	f1	+Erst	vipr	f1	k
A1	mu	i	f2		i	f2	t1
01	sk	l1	f3	sk	l1	f3	ende
FU	üz	bmf	f4	üz	o	f4	sd
04		cp	f1_mkv	mu	cp	f1DA	
opg		p	f2_mkv	ro	p	f2DA	
ro2			f3_mkv	opg	bmf	f3DA	
ro5		k	f4_mkv	1020		f4DA	
ro8		sd				2130	
stat							

13.11.10 K01.0 RG - Retinierte Zähne rechts, gesichert  
Patient über mögliche Risiken aufgeklärt  
13.10.16 46 9010 (9010) (IMP) Implantatinserion, je Implantat 3.0000 260.68 1  
260.68 1 1 (komen1) (IMP) Kommentar f. GOZ-Rechnung  
Extrem überdurchschnittlicher Schwierigkeitsgrad, aufgrund schwieriger Abdrucknahme  
bisher erbracht (GOZ): 260,68 EUR

Übernahme: HGP, MKV, BU, PA/KB, VG, BG, TG

Gleiches gilt für die Schaltfläche >>VG<< zur Dokumentation der Vorgeschichte des Patienten (ehemals >>VO<<) und die Schaltfläche >>BG<< zur Eingabe des Befunds des Patienten (ehemals >>BF<<).

Durch diese Anpassung werden die Kürzel ② in der Karteikarte einheitlich dargestellt und Sie erhalten eine bessere Übersicht.



### Hinweis!

Diese Schaltflächen werden hauptsächlich bei der Erstellung von Überweiserbriefen verwendet. Den Überweiserbrief finden Sie in der Patientenauswahl im rechten Bereich unter dem Reiter „Allgemein“. Klicken Sie hier neben der Zeile „Überweiser“ auf die Schaltfläche >>Brief<<.

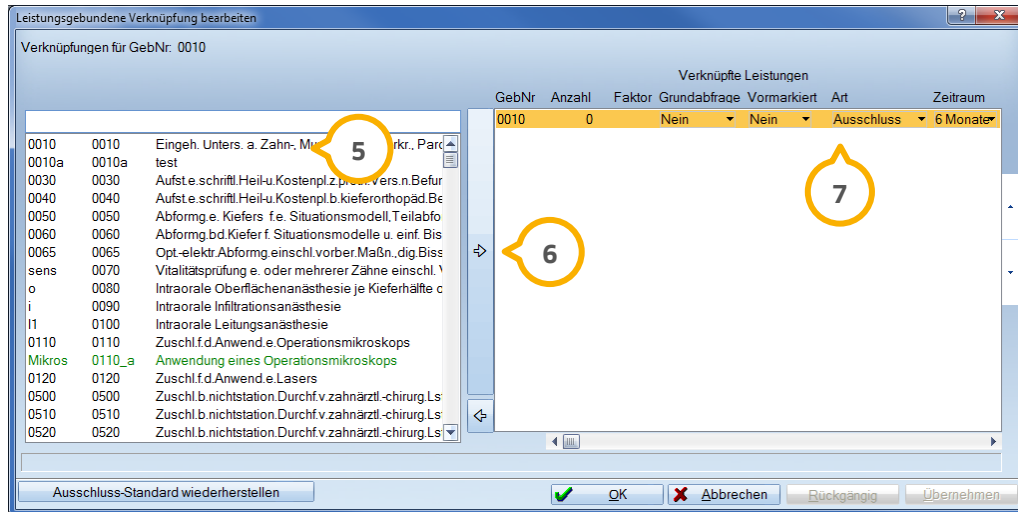
## 2.4. Abrechenbarkeit der Leistung 0010 sichtbar

WICHTIG

In der Leistungserfassung ① (und auch in den Reitern „Bema/Kons“ und „GOZ“) wird die GOZ-Position 0010 in der Zusatzinfo jetzt rot ② dargestellt, wenn eine erneute Abrechnung der Position möglich ist.

Die farbige Darstellung ist dann sichtbar, wenn bei der Position 0010 im GOZ-Leistungsverzeichnis (auzurufen über den Pfad „Verwaltung/Leistungsverzeichnisse/GOZ-Leistungsverzeichnis“) ein Ausschluss für eine erneute Abrechnung derselben Leistung in einem bestimmten Zeitraum eingetragen ist ③. Um die Leistung anzupassen, klicken Sie auf die Schaltfläche >>Bearbeiten<< ④.

Über >>Bearbeiten<< gelangen Sie in die leistungsbezogene Einstellung. Prüfen Sie, ob der Ausschluss eingestellt ist, wie im folgenden Bildausschnitt gezeigt wird:



Sollte die Leistung „0010“ noch nicht auf der rechten Seite stehen, so verschieben Sie sie ganz einfach durch Anklicken von links 5 mit dem Pfeil 6 in das rechte Fenster und stellen Sie die „Art“ auf „Ausschluss“ 7 ein. Legen Sie anschließend den Zeitraum fest: Dieser definiert, für welche Dauer die 0010 nicht erneut abgerechnet werden kann. Ist der vorgegebene Zeitraum vergangen, wird die Leistung in der Zusatzinfo rot dargestellt.



### 2.5. Zahnangabe für die Leistungen 2381 und 2382

Aufgrund der aktuellen Prüfmodulversion 3.4 für die KCH-Abrechnung (siehe Abschnitt 1.1) ergibt sich folgende Anpassung in der Leistungseingabe:

Für die Bema-Leistungen 2381 und 2382 ist ab dem 01.04.2017 eine Zahnangabe erforderlich. Die Abfrage erfolgt sowohl in der Leistungserfassung als auch im Reiter „Bema/Kons“.

## 2.6. Untersuchungsbefunde in der Karteikarte jetzt mit Leistungsanzeige

Für eine optimale Übersicht aller aufgenommenen Untersuchungsbefunde steht in der Leistungserfassung ab sofort neben den Befunddaten die damit verbundene Leistung ①. Außerdem bleibt der aktuelle grafische Befund unverändert, auch wenn die zuletzt eingetragene Befundleistung wieder gelöscht wird.

Leistungserfassung: 579 Abbas, Max 01.02.1978 (Alter: 39) DAK >Hessen (PZR,ZZV)

Auswahl PatInfo Leistungserfassung Bema GOZ! akt.Befund HKP! KVA Formular KFO View KB PAR OGM API P I R M C O

zst mu  
Letzte Erfassung: 01.08.2017  
A6: 08.02.2017  
PSI: 23.10.2013  
Recalldaten: Prophy-Erw. 6

01 Befunde  
08.02.17 01  
08.02.17 0010  
08.02.17 A6  
08.02.17 BEFUND

01 Ändern  
akt.Befund

>> Karteiansicht  
Bema  
abgerechnet  
GOZ  
abgerechnet  
Labor  
abgerechnet  
>> Übernahme  
HKP MKV  
BU PA/KB  
>> Anmerkungen  
VG  
BG TG

Löschen

Allgemein/Kons	Prophy./PAR	Chirurgie	ZE	IMP+Labor	KB/Labor	Endo	befund
+01	zst	vipr	f1	+Erst	vipr	f1	k
A1	mu	i	f2		i	f2	t1
01	sk	l1	f3	sk	l1	f3	ende
FU	üz	bmf	f4	üz	o	f4	sd
04		cp	f1_mkv	mu	cp	f1DA	
opg		p	f2_mkv	rö	p	f2DA	
rö2			f3_mkv	opg	bmf	f3DA	
rö5		k	f4_mkv	1020		f4DA	
rö8		sd				2130	
stat							

Datum	Leistungsnummer	Leistungsname	Einheit	Preis	Abzug	Netto	Brutto
08.02.17	*1 01 (01)	Untersuchung	1 KO	12,94		12,94	12,94
	*1 0010 (0010)	Eingeh. Unters. a. Zahn-, Mund- u. Kiefererkr., Parodontalb	2.3000	13,41		13,41	13,41
	*1 a6 (a6)	Vollst.körperl. Untersuchung min. eines der folg. Organsyst	2.3000	13,41		13,41	13,41
	*1 befund (befund)	Zwischenbefund (keine Gebührenberechnung)	1 KO				
bisher erbracht (Bema/GOZ): 40,03 EUR							

Übrigens: Die Farbe des Datums zeigt die Bedeutung der Leistung ebenfalls an:

Grün= „Fu“ (BEMA)

Türkis= „01k“ (BEMA)

Schwarz= „01“ (BEMA) oder „0010“ (GOZ)

Magenta= „Ä6“ (GOZ) oder Eingabe „befund“ (Zwischenbefunde ohne Abrechnung einer Leistung)

## 2.7. Ausgeblendete Risikofaktoren bleiben in der Kartei erhalten

WICHTIG

Werden in der Patientenauswahl über die Schaltfläche >>R<< ① (für Risikofaktoren) Einträge ② gelöscht, bleiben diese Einträge in der Karteikarte weiterhin zur Dokumentation erhalten.

Auswahl: 430 Abele, Jasmin 26.11.1996 (Alter: 20) DAK > Südbaden

Auswahl | PatInfo | Leistungserfassung | Bema | GOZI | akt.Befund | HKP! | KVA | Formular | KFO! | View | KB! | PAR! | OGM | API | PIR

430 Abele, Jasmin 26.11.1996

679 Abbas, Max 01.02.1978  
16 Abele, Alexander 23.09.1984  
417 Abele, Diana 17.10.1967  
430 Abele, Jasmin 26.11.1996  
441 Abele, Rolf 05.08.1955  
569 Ahlmann, Bente-Christin 05.05.1981  
320 Aichinger, Marco 14.04.1966  
397 Aigner, Theo 25.09.1954

Kamera  
Kamera  
Karte lesen  
gelesene Karten  
Wechsel

Wartezimmer  
Rein  
Raus

letzte Behandlung: 13.10.2016

DAMPISOFT  
Die Zahnarzt-Software

Patientendaten

Pat.Nr. 430 Anrede: Frau  
Name Abele Vsw.  
Vorname Jasmin Nzs.  
Geb. Dat. 26.11.1996 Alter: 20 Geschlecht: W  
Titel  
Straße Augut 5 Zusatz:  
PLZ - Ort 24351 Damp  
Telefon Land:  
Kranken. 7367996 DAK > Südbaden  
Freiw.vers. Nein Quartalsabr. Ja  
Mitgl.-Nr. 080707300000 Koop.Vetr.:  
MFRP Mitglied  
Rech.n.an Versicherten  
Praxis Dr. Wolfram Greifenberg  
Behand. 1 Beispiel

Versicherter Allgemein Kürzel Bank Recall (Ja)

Name Abele Vsw.  
Vorname Jasmin Nzs.  
Geb. Datum 26.11.1996  
Titel  
Straße Augut 5 Zusatz:  
PLZ - Ort 24351 Damp  
Telefon Land:  
Verwandte Familienverwaltung  
Allgem. Text  
Online Terminmanagement Datenexport nicht gefragt

Zusatzinformationen anzeigen

letzte Erfassung  
22.01.2008 107  
05.12.2013 01  
28.01.2006 04  
Offene Rechnungen  
15.07.2014 51.84  
Durchschnittliche Wart.  
0 Minuten  
Risikofaktoren  
30.12.2006 Diagnostik...  
03.01.2017 Hinterwand...  
alte Termine  
10.10.2014 15:00-15:15  
10.10.2014 14:30-15:00  
27.09.2014 15:15-15:30  
27.09.2014 15:00-15:30  
17.04.2012 14:00-14:30  
14.04.2012 14:00-14:30  
07.04.2012 14:30-16:00  
26.03.2012 15:00-15:15  
22.03.2012 16:00-16:45  
16.03.2012 14:00-14:30  
03.05.2006 08:20-08:35

Neu Rückgängig Übernehmen

Risikofaktoren (W.Greifenberg): 430 Abele, Jasmin 26.11.1996 (Alter: 20) DAK > Südbaden

Datum: Information: ☒ Risiko als Text neben Symbol anzeigen ☒ Dialog automatisch zeigen

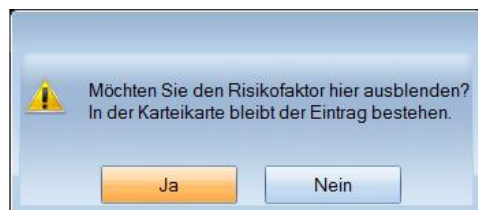
30.12.06 Diagnostik und 1 KFO Abschlag  
03.01.17 Hinterwandinfarkt  
03.01.17

Einfügen  
vor  
nach  
ändern

03.01.2017

Löschen OK Abbrechen Übernehmen

Wird ein Eintrag aus den Risikofaktoren gelöscht ③, werden Sie mit einer Hinweis-  
meldung darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintrag in der Karteikarte verbleibt.



Bestätigen Sie die Eingabe mit >>Ja<< wird der Eintrag in blasser Schrift ④ in der Karteikarte angezeigt.

PatInfo: 430 Abele, Jasmin 26.11.1996 (Alter: 20) DAK > Südbaden

Auswahl PatInfo Leistungserfassung Bema GOZ! akt Befund HKP! KVA Formular KFO! View KB! PAR! OGM API P I R M C O

8	7	6	5	4	3	2	1	1	2	3	4	5	6	7	8
fehlt															fehlt
fehlt															fehlt

Datum: Karteikarte-Information (Leistungen, Begründungen, Kommentare, usw.)

20.02.14	*1	t1	(komen 1)	Kommentar f. GOZ-Rechnung			
				Erschwerende Umstände, aufgrund Rekonstruktion des Zahnes unter Neugestaltung der anatomischen Form zur Verhinderung der Zahnfraktur			
45	*1	2197	(2197)	Adhäsive Befestigung (plast.Aufb.,Stift,Inlay,Krone,Veneer.	2,3000	16,82	1
45	*1	2180	(2180)	(mlib) Vorbereit. e. zerstörten Zahnes m. plast. Aufbaumat. für ZE	3,2372	27,31	1
	*1	t1	(komen 1)	Kommentar f. GOZ-Rechnung			
				Überdurchschnittlicher Zeitaufwand, aufgrund Rekonstruktion des Zahnes unter Neugestaltung der anatomischen Form zur Verhinderung der Zahnfraktur			
45	*1	2197	(2197)	Adhäsive Befestigung (plast.Aufb.,Stift,Inlay,Krone,Veneer.	2,3000	16,82	1
(GOZ)	*1	t1	(t1)	Glasfaserstift Rebuilda (Herr Berger)	7,00%	6,39	1
15.07.14				10:30 GOZ-Rechnung Nr.20130015 (EUR 126,84) gedruckt			
07.08.14				Bild Nr. 3 angelegt. Zahn: 17,16,15,14, Kategorie: Röntgen			
11.08.14				Bild Nr. 1 gelöscht. Die dazugehörige Datei 000006.tif wurde nicht gelöscht.			
				Bild Nr. 2 gelöscht. Die dazugehörige Datei _4302.cmp wurde nicht gelöscht.			
27.09.14				versäumt: 27.09.2014, 15:15, 01-Kontrolle(KO)			
				versäumt: 27.09.2014, 15:00, IP			
10.10.14				versäumt: 10.10.2014, 14:30, IP1,2,4(PR)			
				versäumt: 10.10.2014, 15:00, 01(KO)			
13.10.16	25	*1	9010	(9010) (IMP) Implantatinsertion, je Implantat	3,0000	260,68	1
		*1	t1	(komen 1) (IMP) Kommentar f. GOZ-Rechnung			
				Überdurchschnittlicher Zeitaufwand, aufgrund verzögerten Zahndurchbruchs			
03.01.17				Hinterwandinfarkt			

I.C.Lercher  
Iso 9000  
VDDS-Export

④

### 2.8. Mitarbeiterberechtigung: „HKP löschen/HKP ändern“ auch für Kostenvoranschläge

Die Berechtigungen „HKP löschen/HKP ändern“ greifen auch für Kostenvoranschläge. Um die Berechtigungen einzusehen bzw. anzupassen, gehen Sie über den Pfad „Verwaltung/Praxis/Mitarbeiter“ in die „Übersicht der Mitarbeiter“:

Übersicht der Mitarbeiter, Behandler und Techniker

Mitarbeiter Behandler Techniker

Nr.	Name	Geb. Dat.
4	Anmeldung/Verwaltung, Alle	01.01.1900
10	Behrens, Teresa	
2	Beispiel, Max	
9	Bellmann, Sonja	
17	Hirthe, Kerstin	21.09.1987
6	Klingmann, Janine	
3	Meier, Peter	12.04.1955
1	Schäfer, Bianka	10.07.1967

Mit.Nr.  Kürzel:  ☒ aktiv Kamera

Name

Vorname

Anrede  Geb. Dat.

Titel

Straße

PLZ - Ort

Telefon

E-Mail

Passwort

OT-Pass.

primär.TB

Konnektor-UserId

Beschäftigungsbeginn:

☐ wird nicht belehrt (BuS) Umsatzbeteiligung

Bildschirmschoner Mitarbeitergruppen Berechtigungsgruppen

Neu Rückgängig Übernehmen

Zugeordnete Berechtigungsgruppe:

- Alle Berechtigungen
- Assistenzhelferinnen
- Auszubildende
- Labor
- Light
- Prophylaxehelferinnen
- Verwaltungshelferinnen
- Z-Nicht mehr beschäftigt

Besondere Eigenschaften:

Klicken Sie auf die Schaltfläche >>Berechtigungsgruppen<< ①. Hier wurde die Berechtigung für „HKP löschen“ bzw. „HKP ändern“ um den Bereich „KVA“ ② erweitert.

## 2. Patient

**Dampsoft**  
**UPDATE AKTUELL**  
**Stand: März 2017**

Seite 22/76

Berechtigungsgruppen

Gruppen

Alle Berechtigungen

Assistenzhelferinnen

Auszubildende

Labor

Light

Prophylaxe helferinnen

Verwaltungshelferinnen

Z.Nicht mehr beschäftigt

Hinzufügen

Ändern

Löschen

Zugeordnete Mitarbeiter:

Beispiel, Max

Meier, Peter

Schäfer, Bianka

Hirthe, Kerstin

DS-WIN-PLUS

DS-WIN-TERMIN

OPTI-CONTROL

DS-WIN-FIBU

Menü-Zugriff:

Dampsoft-System-Button

Datensicherung erstellen

Patient

Patientenauswahl

Patient löschen/ausblenden

Familienverwaltung

Wartezimmer

Wartezimmer-Liste

Abrechnung

Abrechnung (KONS/CHIR-Kasse)

Datei prüfen (KONS/CHIR-Kasse)

Patient ermitteln (KONS/CHIR-Kasse)

Krankenkassen verknüpfen (KONS/CHIR-Kasse)

Versichertenkarten (KONS/CHIR-Kasse)

Gelesene Karten

Fehlende Karten

Karten ohne Leistung

Fehlende PK-Nr.

Abrechnung (KFO-Kasse)

Datei prüfen (KFO-Kasse)

Abrechnung (KFO-Privat)

Abrechnung (ZE)

Datei prüfen (ZE)

Abrechnung (PA)

Datei prüfen (PA)

Abrechnung (KB)

Datei prüfen (KB)

alle markieren

Alle Felder setzen wie Gruppe:

spezielle Berechtigungen:

Patienten

Patienten aufnehmen

Zugriff auf alle Patienten

Zugriffsberechtigung ändern

weitere Patientendaten

Patienten-Information

Patientenliste drucken

Parodontose

Prophylaxe

Karteikarte

Karteikarte: MM Satz löschen

Karteikarte: gesperrte bearb.

Anamneseerfassung

Zeiterfassung

Sitzungsumsätze

Risikofaktoren

Begründungen löschen

Externe Programme aufrufen

Kons-Leistungen löschen

GOZ-Leistungen löschen

Dateline Z

HKP / KVA ändern

HKP / KVA löschen

andere Karteieinträge löschen

Versicherungswechsel löschen

01-Befund / Button-Anordnung wiederherstellen

01-Befund / Button-Anordnung bearbeiten

alles markieren

OK

Abbrechen

Übernehmen

Diese Berechtigung gilt auch im Bereich „KVA“ für das Ändern <sup>3</sup> und Löschen <sup>4</sup> von Leistungen.

[illegible]

## 2.9. Nicht abzurechnende KVA tragen ein rotes Kreuz

Im Registermodus wird unter „KVA“ ① in der Leistungserfassung ein rotes Kreuz ② angezeigt, wenn Sie das Häkchen bei „wird nicht abgerechnet“ ③ gesetzt haben.

KVA: 679 Abbas, Max 01.02.1978 (Alter: 38) DAK > Hessen

(PZR,ZZV)

Auswahl PatInfo Leistungserfassung Bema GOZ aktBefund HKP! KVA ① View KB PAR OGM API P I R M C O

1577 02.01.2017 Betrag: 126,77

☒ wird nicht abgerechnet ③  
13-002400-0-679-ZE-1577-1-5

Aufstellung: 02.01.2017  
Druckdatum: . . .

1 Beispiel

Kostenaufstellung

Zahnarzthonorar: 126,77  
Verbrauchsmaterial: 0,00  
Laborkosten: 0,00  
Endbetrag: 126,77  
Ankaufsanfrage

Therapie Faktor

PA

Drucken Neu Löschen Rückgängig Übernehmen

Datum	Leistung	Zahn	Art	Faktor	%-Abzug	Gründe
8000	Klinische Funktionsanalyse einschließlich Dokumentation		ZE	2.3000	0	64,68 ZE
8010	Registrieren d gelenkbezüglichen Zentrallage d UKs je Register		ZE			23,28 ZE
8020	Arbitäre Scharnierachsenbestimmung		ZE			38,81 ZE

Speichern Löschen Einfügen vor nach ändern mehr alle Löschen

So sehen Sie auf den ersten Blick, ob der Plan zur Berechnung herangezogen werden soll oder nicht.

## 2.10. Aktualisiertes HKP-Formular

Wie bereits Anfang Januar per Email angekündigt, erfolgte im Zusammenhang mit der Neuordnung der Versorgung mit Adhäsivbrücken eine Verständigung über neue Befund- und Therapiekürzel zum 01.01.2017. Daraus resultiert ein neues HKP-Formular, welches mit diesem Generalupdate automatisch integriert wird.

Sie müssen nichts weiter tun; die Kürzel für die Behandlungsplanung sind wie gewohnt auf der rechten Seite sichtbar **1**.

II. Befunde für Festzuschüsse										IV. Zuschussfestsetzung			Unfall oder Unfallfolgen/ Berufskrankheit		Interimsversorgung		Unbrauchbare Prothese/Brücke/Krone	
Befund Nr.1	Zahn/Gebiet	2	Anz. 3	Betrag	Euro	Ct	Versorgungsleiden	Immediatversorgung	Alter ca.	0 Jahre	NEM							
<p>Die Krankenkasse übernimmt die nebenstehenden Festzuschüsse, höchstens jedoch die tatsächlichen Kosten. Voraussetzung ist, dass der Zähnersatz innerhalb von 6 Monaten in der vorgesehenen Weise eingegliedert wird.</p> <p>Datum, Unterschrift und Stempel der Krankenkasse</p> <p><input type="checkbox"/> % Vorsorge-Bonus ist bereits in den Festzuschüssen enthalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Es liegt ein Härtefall vor.</p>												<p><b>Erläuterungen</b></p> <p><b>Befund</b> (Kombinationen sind zulässig)</p> <p>a = Adhäsivbrücke (Anker) ab = Adhäsivbrücke (Brückenglied) aw = erneuerungsbedürftige Adhäsivbrücke (Anker) abw = erneuerungsbedürftige Adhäsivbrücke (Brückenglied) d = Brückenglied e = ersetzter Zahn ew = ersetzter, aber erneuerungsbedürftiger Zahn f = fehlender Zahn i = Implantat mit intakter Suprakonstruktion ix = zu entfernendes Implantat k = künstlich intakte Krone kw = erneuerungsbedürftige Krone</p> <p><b>Behandlungsplanung:</b></p> <p>A = Adhäsivbrücke (Anker) AB = Adhäsivbrücke (Brückenglied mit vestibulärer Verbindung) ABW = Adhäsivbrücke (Brückenglied, vollkeramisch oder keramisch vollverblendend) B = Brückenglied E = zu ersetzender Zahn H = geeignete Halte- und Stützvorrichtung K = Krone</p> <p>pw = erhaltungswürdiger Zahn mit partieller Substratrestriktion r = Wurzelstiftkappe rw = erneuerungsbedürftige Wurzelstiftkappe sw = erneuerungsbedürftige Suprakonstruktion t = Teleskop tw = erneuerungsbedürftiges Teleskop ur = unzureichende Retention wr = erhaltungswürdiger Zahn mit weitgehender Zerstörung x = nicht erhaltungswürdiger Zahn X = Lückenschluss</p>						
<p><b>vorläufige Summe</b> ▶</p> <p>Nachträgliche Befunde:</p>												<p><b>1</b></p> <p>Stiche oder keramisch verblende Restauration z.B. Steg etc.</p> <p>S = Partialstegkappe T = Teleskopkappe V = Vestibuläre Verbindung</p>						
III. Kostenplanung				V. Rechnungsbeträge (siehe Anlage)														
1 BEMA-Nrn.	Anz.	1 Fortsetzung	Anz.	1 Fortsetzung	Anz.	Euro	Ct											
2 Zahnärztliches Honorar BEMA:						0,00												
3 Zahnärztliches Honorar GOZ: (geschätzt)						0,00												
4 Material- und Laborkosten: (geschätzt)						0,00												
5 Behandlungskosten insgesamt: (geschätzt)						0,00												
Eingliederungsdatum:				Zuschussdatum:		Gutachterdatum:												
Gutachterlich befürwortet: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> teilweise				Punktwert:		0,8820												
Eckernförde																		
1 ZA-Honorar (BEMA siehe III)						0,00												
2 ZA-Honorar zusätzl. Leistungen BEMA						0,00												
3 ZA-Honorar GOZ						0,00												
4 Mat.- und Lab.-Kosten Gewerblich						0,00												
5 Mat.- und Lab.-Kosten Praxis						0,00												
6 Versandkosten Praxis						0,00												
7 Gesamtsumme						0,00												
8 Festzuschuss Kasse						0,00												
9 Versichertenanteil						0,00												

## Hinweis!

Laut unserem Kenntnisstand gestattet Ihnen Ihre KZV, Altbestände bisheriger Formulare ohne neue Befundkürzel aufzubreuchen.

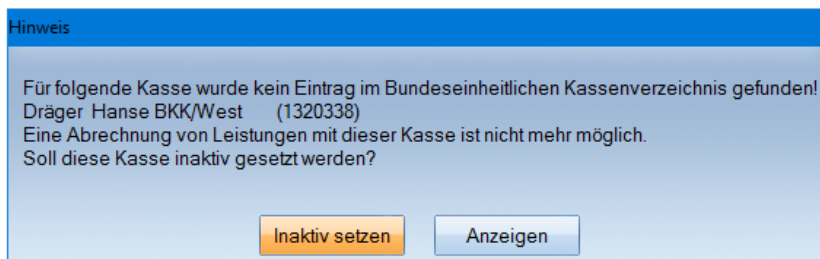


### 3.1. Krankenkassenabgleich: Kassen mit ungefülltem Feld im BEKV werden nicht geprüft

Beim Krankenkassenabgleich werden ab sofort nur noch Einträge angezeigt, die sich auch abgleichen lassen. Dies bedeutet, dass Krankenkassen, die aus dem BEKV stammen und in deren hinterlegten Daten sich ein leeres Feld befindet, nicht mehr zum Abgleich herangezogen werden.

Beispiel: Für eine Krankenkasse ist im BEKV keine Faxnummer hinterlegt, im DS-Win ist diese jedoch vorhanden, dann wird diese Kasse aus dem BEKV jetzt nicht mehr beim Abgleich angezeigt.

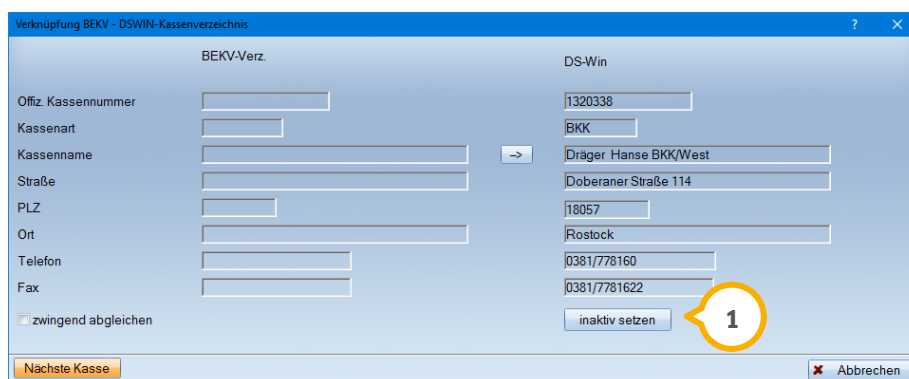
Außerdem erhalten Sie eine neue Meldung, sobald eine Krankenkasse in Ihrem DS-Win-Verzeichnis aufgenommen, im BEKV jedoch nicht enthalten ist:



**Hinweis**

Für folgende Kasse wurde kein Eintrag im Bundeseinheitlichen Kassenverzeichnis gefunden!  
Dräger Hanse BKK/West (1320338)  
Eine Abrechnung von Leistungen mit dieser Kasse ist nicht mehr möglich.  
Soll diese Kasse inaktiv gesetzt werden?

Mit Klick auf >>Inaktiv setzen<< wird die Krankenkasse sofort inaktiv gesetzt. Möchten Sie sich die Krankenkasse zunächst genauer anschauen, betätigen Sie die Schaltfläche >>Anzeigen<<. So wird die Krankenkasse in den Dialog für die Krankenkassen-Verknüpfung übergeben und kann dort mit Klick auf die Schaltfläche >>Inaktiv setzen<< ① inaktiv geschaltet werden.



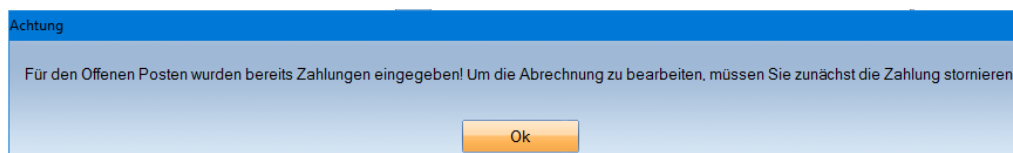
**Verknüpfung BEKV - DSWIN-Kassenverzeichnis**

BEKV-Verz.	DS-Win
Offiz. Kassennummer	1320338
Kassenart	BKK
Kassenname	Dräger Hanse BKK/West
Straße	Doberaner Straße 114
PLZ	18057
Ort	Rostock
Telefon	0381/778160
Fax	0381/7781622
<input type="checkbox"/> zwingend abgleichen	
<input type="button" value="inaktiv setzen"/> ①	

Die Krankenkasse wird in Ihrem DS-Win-Verzeichnis (aufrufbar im Hauptmenü über „Verwaltung/Sonstige Verzeichnisse/Krankenkassenverzeichnis“) am Ende der Liste grau dargestellt. Sollten Sie die Kasse versehentlich inaktiv gesetzt haben, so entfernen Sie in Ihrem Krankenkassenverzeichnis einfach den Haken bei „wird nicht mehr verwendet“.

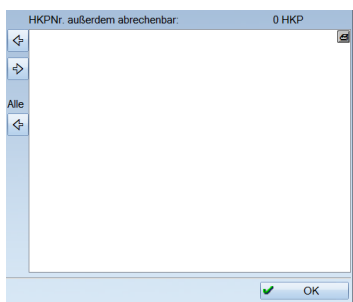
## 3.2. Neue Meldung in den Monatsabrechnungen

In den Monatsabrechnungen ZE/PA/KB erhalten Sie eine Meldung, wenn eine Abrechnung bearbeitet werden soll, für die der offene Posten bereits bezahlt wurde.

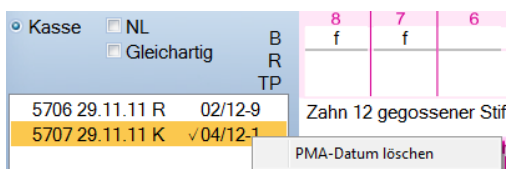


Diese Meldung erhalten Sie in drei Programmbereichen:

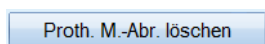
- wenn ein Plan ZE/PA/KB aus einer bestehenden Monatsabrechnung in das Feld „außerdem abrechenbar“ verschoben wird



- wenn der Plan in der Patientenauswahl (Register HKP/KB/PA) mit einem Rechtsklick angewählt wird, um das Monatsabrechnungsdatum zu löschen



- wenn das Monatsabrechnungsdatum in den jeweiligen Kontrollbüchern gelöscht wird



Um die Abrechnung bearbeiten zu können, entfernen Sie zunächst die Zahlung des offenen Postens. Dazu rufen Sie die Rechnungsliste auf (Rechnungen/Rechnungsliste), suchen den bezahlten offenen Posten heraus und klicken unten auf „Zahlungsvorgänge“ >>Rechnung<<. Wählen Sie die Zahlung an und klicken Sie anschließend auf >>Buchung rückgängig<<.

### 3.3. Abrechnungsbürorechnung: keine Faktorausgabe bei Verbrauchsmaterialien

Werden auf einer GOZ-Rechnung ① Verbrauchsmaterialien („vm“) ② erfasst und diese an das Abrechnungsbüro übermittelt, wird der Faktor ③ auf der Rechnung für das Abrechnungsbüro nicht mehr mit ausgewiesen.

Rechnungsempfänger:  
Max Abbas, Vogelsang 1, 24351 Damp, Geburtsdatum 01.02.1978

Patient: (Patientennummer: 679)  
Max Abbas, Vogelsang 1, 24351 Damp, Geburtsdatum 01.02.1978

Erweiterte Patientendaten:  
Versichertennummer: 67667675 Kassennummer: 5167990 Status: 1000 Statusergänzung: 1  
Karte gültig bis (leer) Einlesedatum: (k. A.)

Rechnungsdaten:  
Rechnungsnr.: Rechnungsdatum: 03.01.2017 Wertstellungsdatum: 03.01.2017  
Rechnungstyp: Privatrechnung (ohne Anlagen)  
KZV-Nummer: Kassennummer: Vers.-Status: (privat)  
Rechnungsbetrag: 20,28 Zahlbetrag: 20,28

Behandlung vom: 03.01.2017

Datum	Zähne	Geb.-Nr.	Bezeichnung	Erl.	Anz.	Faktor	Betrag
03.01.2017		0070	Vitalitätsprüfung eines Zahnes oder mehrerer Zähne einschließlich Vergleichstest, je Sitzung	1	2,3000		6,47
03.01.2017	33	4030	Beseitigung von scharfen Zahnkanten, störenden Prothesenrändern und Fremdreizen am Parodontium, je Kieferhälfte oder Frontzahnbereich	1	2,3000		4,53
03.01.2017	OK	2010	Behandlung überempfindlicher Zahnflächen, je Kiefer	1	2,3000		6,47
Zwischensumme Honorar							17,47
03.01.2017		Verbr.	Duraphat	1			2,81

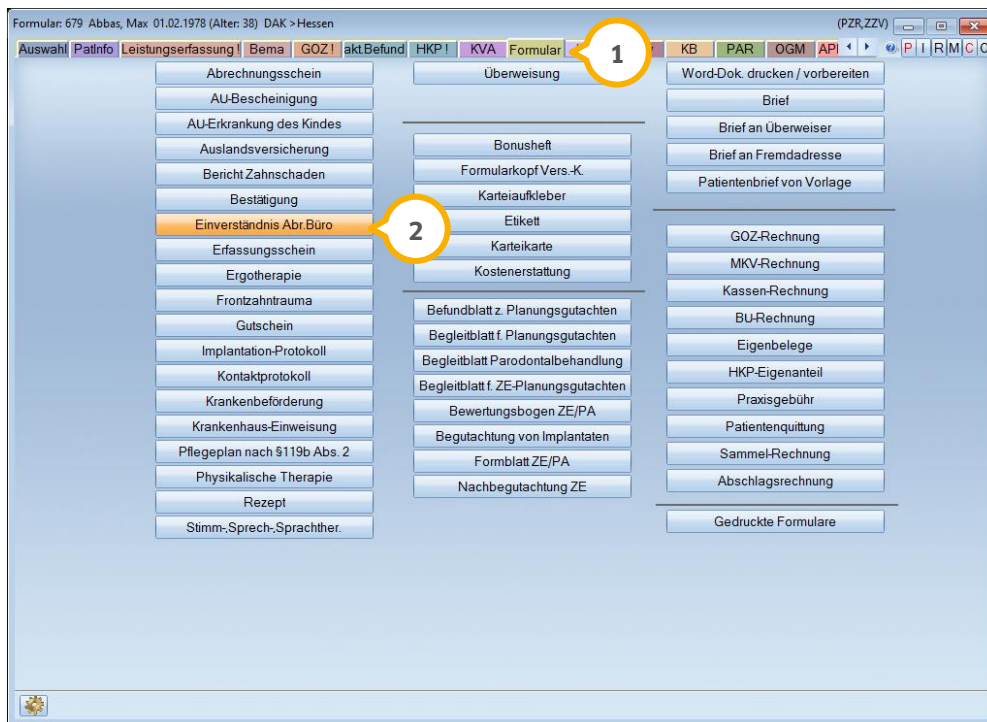
Rechnungstexte:  
Kosten für Auslagen nach §3, §4 GOZ und §10 GOÄ  
Rechnungsbetrag  
2,81  
20,28

umsatzsteuerfrei nach §4 Nr.14a UStG

Das Layout der Rechnung für das Abrechnungsbüro wurde somit dem Layout der GOZ-Rechnung angepasst.

## 3.3.1. Neues Formular für die Einverständniserklärung „mediserv“

Wir haben die Einverständniserklärung für mediserv integriert. Im Registermodus ist das Formular über den Pfad „Formular ①/Einverständnis Abr.Büro“ ② aufzurufen.



Wählen Sie in der Auswahl links unten „mediserv“ ③ aus, damit Ihnen die korrekte Einverständniserklärung ④ angezeigt wird.

The screenshot shows the 'Einverständniserklärung, Praxis 1' form. The form contains patient information, a declaration of consent, and a signature line. The 'mediserv' option is highlighted in the bottom left corner with a yellow circle and the number 3. The declaration text is highlighted with a yellow circle and the number 4.

**Einverständniserklärung, Praxis 1**

Name und Vorname Patient: Max  
geb. am: 01.02.78 Telefon: 04352/91 11 00

Abbas  
Adresse: Vogelsang 1 24351 Damp  
Versicherungsstatus: M

**Einverständniserklärung**

Ich erkläre mich einverstanden mit der

- Weitergabe der zum Zwecke der Abrechnung und Geltendmachung jeweils erforderlichen Informationen, insbesondere Daten aus der Patientenakte (Name, Geburtsdatum, Anschrift, Behandlungsdaten, Leistungsziffern, Beträge, Befunde) an mediserv Bank GmbH;
- möglichen Einholung einer Information bei einer Auskunft zur Prüfung meiner Zahlungsfähigkeit;
- Abtretung der sich aus der Behandlung ergebenden Forderungen an die mediserv Bank GmbH;
- sicherungsweisen Weiterabtretung der Forderungen durch mediserv Bank GmbH einschließlich Weitergabe der zum Zwecke der Abrechnung und Geltendmachung an die mediserv Bank GmbH durch meine/n Zahnärztin/Zahnarzt übermittelten Daten an die Bank 1 Saar, Saarbrücken oder Commerzbank AG, Frankfurt.

Ich wurde darüber aufgeklärt, dass die mediserv Bank GmbH die Leistungen meiner Zahnärztin/meines Zahnarztes mir gegenüber im eigenen Namen in Rechnung stellen und für eigene Rechnung einziehen wird. Sollte es über die Berechtigung der Forderung unterschiedliche Auffassungen geben, kann die Zahnärztin/der Zahnarzt in einer etwaigen Auseinandersetzung als Zeugin/Zeuge gehört werden.

Ich entbinde meine/n Zahnärztin/Zahnarzt gegenüber der mediserv Bank GmbH sowie gegenüber den Beteiligten eines ggf. durchzuführenden Mahn- oder Streitverfahrens von ihrer/seiner ärztlichen Schweigepflicht, soweit dies für die Abrechnung und Geltendmachung der Forderungen erforderlich ist. Ich versichere, dass auch der/die weitere Sorgeberechtigte mit den vorangehenden Regelungen einverstanden ist.

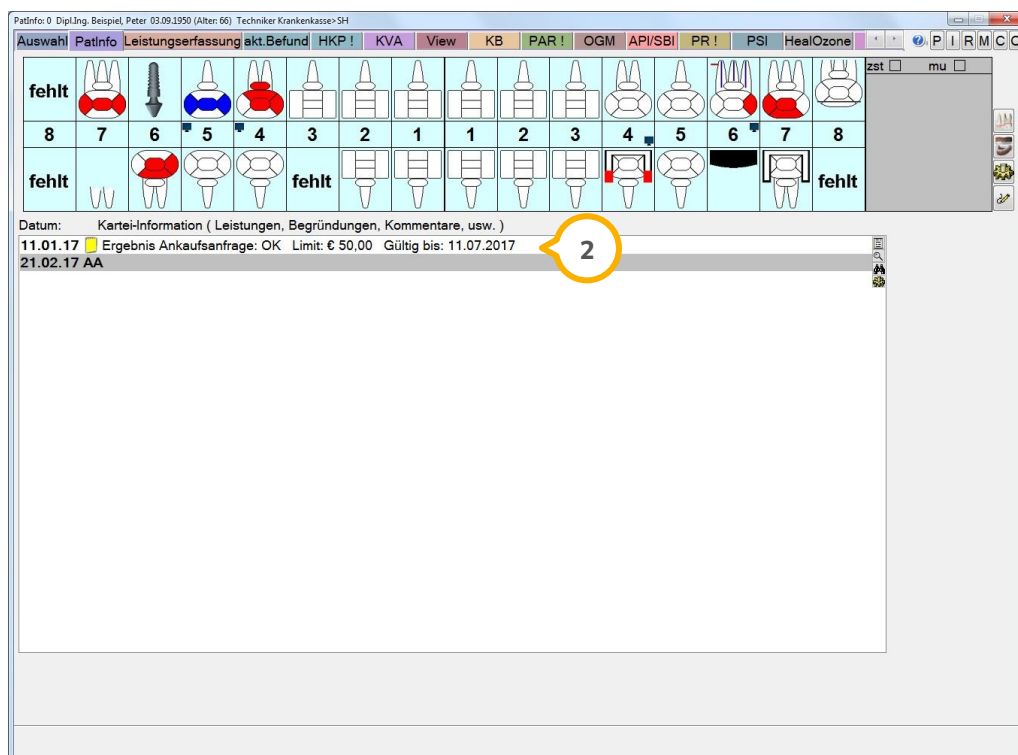
Meine Zustimmung gilt auch für zukünftige Behandlungen; ich kann diese jederzeit mit sofortiger Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ein Exemplar dieser Einverständniserklärung habe ich erhalten.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift Patient bzw. gesetzlicher Vertreter: \_\_\_\_\_

Drucken **mediserv** ③ Stempel ausgeben 2 Dr. Meier OK Abbrechen

### 3.3.2. RZ-Client Schnittstelle 1.3 wird unterstützt für Ankaufs- anfragen

Wir haben die neue Schnittstelle RZ 1.3 für das Abrechnungsbüro integriert. Mit dieser Schnittstelle ist es möglich, die Ergebnisse von Ankaufsanfragen ① in das DS-Win zu übertragen, sofern der RZ-Client unmittelbar eine Rückmeldung gibt.



Es wird ein Eintrag ② in der „PatInfo“/„Karteikarte“ angelegt.

#### Hinweis!

Damit die Schnittstelle unterstützt wird, muss auch der RZ-Client vom Abrechnungsbüro entsprechend geändert und in der Praxis ein Update durchgeführt werden.

## 3.4. Lastschriftdateien: Laufwerk ist selbst wählbar

Sie können jetzt für die Erstellung einer Lastschriftdatei, aufrufen im Hauptmenü über den Pfad „Abrechnung/Lastschriftdiskette“, ein Laufwerk auswählen ①.

Rechnung	Patient	Betrag	Offen	Zustimmung
G 20160022	417 Abele, Diana	09.01.2017 EUR 16,82	16,82	
R 20160024	290 Anderson, Mikael	09.01.2017 EUR 2,37	2,37	

Abrechnung

06.01.2003	19:53
08.10.2004	09:28
04.01.2017	13:23
09.01.2017	15:09
neu	

Lastschriften fällig bis: 11.01.2017

Zahlung

Zahlungen (Übersicht)

Laufwerk: C (circled with 1)

Diskette Erstellen

Diskette Ansehen

Anzahl Rechnungen: 2 Summe Euro: 19,19

Rechnung nicht berücksichtigen

Lastschrift löschen

Drucken

OK

Voraussetzung hierfür ist, dass in der Voreinstellung, wie gewohnt aufrufen über das Einstellungsradchen unten links, kein Pfad ② hinterlegt ist.

Lastschrift-Voreinstellungen für Praxis 1

Gläubiger - ID

☐ Teilnahme am SEPA-Verfahren

☒ Mandats-Referenz automatisch vergeben

☐ Aufteilung in zwei Dateien für Erst- und Folgelastschriften

Vorlaufzeit für fällige Lastschriften in Tagen: 5

Dateipfad

Durchsuchen (circled with 2)

Internetadresse

OK

Abbrechen

## 4.1. Brieffuß für Abschlagsrechnungen

Um die Bankverbindung auch auf Abschlagsrechnungen ausdrucken zu können, haben Sie die Möglichkeit, einen Brieffuß zu erfassen. Gehen Sie hierzu in der Menüleiste auf „Einstellungen“, folgen Sie dem Pfad „Rechnungen/Allgemeine Einstellungen“ und wählen Sie hier den Reiter „Abschlagsrech.“ ① an.

Hier steht Ihnen der >>Brieffuß<< ② zur Verfügung. Bei Anwahl der Schaltfläche >>Brieffuß<< wird die Textverarbeitung aufgerufen. Sie können das von Dampsoft vorgegebene Beispiel verwenden oder den Brieffuß individuell gestalten.

### Hinweis!

Bitte prüfen Sie über die Schaltfläche >>Feldinhalt<<, ob die korrekte Bankverbindung ausgegeben wird. Die Zahl in den Makros zeigt die in den Praxisdaten („Verwaltung/Praxis/Praxisdaten/ Bankverbindung“) eingetragenen Bankdaten. Setzen Sie ggf. neue Makros mit der korrekten Zahlenangabe, z. B.: {prx: Bankverbindung 2}, wenn die in den Praxisdaten eingetragene zweite Bankverbindung verwendet werden soll.

## 5.1. Tagesprotokoll: gedruckte Rezepte filtern

WICHTIG

Wenn Sie für einen Patienten ein Rezept drucken, so steht Ihnen der Eintrag aus der „PatInfo“/„Karteikarte“ ① nun auch im Tagesprotokoll zur Verfügung.

PatInfo: 290 Anderson, Mikael 19.11.1964 (Alter: 52) BARMER >Schleswig-Hol.

Auswahl PatInfo Leistungserfassung Bema GOZ! aktBefund HKP1 KVA Formular KFO1 View KB1 IPART1 OGM API P1 R M G O

fehlt 8 7 6 5 4 3 2 1 1 2 3 4 5 6 7 8

fehlt 8 7 6 5 4 3 2 1 1 2 3 4 5 6 7 8

Datum: Kartei-Information (Leistungen, Begründungen, Kommentare, usw.)

13.10.16	*1	9010 (9010)	(IMP) Implantatinsertion, je Implantat	3,0000	260,68	1
	*1	t1	(koment1) (IMP) Kommentar f. GOZ-Rechnung			1
			Extrem überdurchschnittlicher Schweregrad, aufgrund schlechter Frontzahnführung			
21	*1	0530 (0530)	(IMP) Zuschl.b.nichtstation.Durchf.v.zahnärztl.-chirurg.Lstg.	1,0000	123,73	1
	*1	9010 (9010)	(IMP) Implantatinsertion, je Implantat	3,0000	260,68	1
	*1	t1	(koment1) (IMP) Kommentar f. GOZ-Rechnung			1
			Überdurchschnittlicher Zeitaufwand und Schweregrad, aufgrund aufwendiger Vermessungen			
25	*1	9010 (9010)	(IMP) Implantatinsertion, je Implantat	3,0000	260,68	1
	*1	t1	(koment1) (IMP) Kommentar f. GOZ-Rechnung			1
			Extrem überdurchschnittlicher Zeitaufwand, aufgrund von Kieferhöhlennähe			
35	*1	9010 (9010)	(IMP) Implantatinsertion, je Implantat	3,0000	260,68	1
	*1	t1	(koment1) (IMP) Kommentar f. GOZ-Rechnung			1
			Extrem erschwerte Umstände, aufgrund schwieriger Abdrucknahme			
45	*1	9010 (9010)	(IMP) Implantatinsertion, je Implantat	3,0000	260,68	1
	*1	t1	(koment1) (IMP) Kommentar f. GOZ-Rechnung			1
			Extrem erschwerte Umstände, aufgrund schwieriger Abdrucknahme			
04.01.17			KFO-Antrag (privat) N1 aufgestellt			
			KFO-Antrag (privat) N1 gelöst			
	*3	6100 (6100)	Eingl.e. Klebebrack... Aufnahme orthodontischer Hilfsmi	2,3000	64,02	1
			KFO-Antrag (privat) N1 aufgestellt			
			15:21 Rezept ab 7.2008 Baycillin mega N2			
04.01.17			Originalbeleg Nr. 420			

Öffnen Sie Ihr Tagesprotokoll aus dem Hauptmenü über den Pfad „Statistik/Tagesprotokoll“ und setzen Sie links das Häkchen bei „andere Kürzel“ ②. Diese Markierung ist nur dann aktiv, wenn Sie die „Sortierung Privatprotokoll“ auf „Mit ins Kassenprotokoll“ ③ eingestellt haben. Jetzt lässt sich „Rezept“ ④ auswählen. Wenn Sie Ihr Tagesprotokoll erneut filtern, wird der Eintrag mit angezeigt.

Tagesprotokoll, Praxis 1

Patienten 78

ausgewählte Patienten 78

679 Abbas, Max  
16 Abele, Alexander  
417 Abele, Diana  
430 Abele, Jasmin  
441 Abele, Rolf  
569 Ahlmann, Bente-Christin

679 Abbas, Max  
16 Abele, Alexander  
417 Abele, Diana  
430 Abele, Jasmin  
441 Abele, Rolf  
569 Ahlmann, Bente-Christin  
320 Aichinger, Marco

Patienten  
• Alle  
• Auswahl  
• Einzeln

Voreinstellungen

☐ aktuellen Befund mit angeben  
☐ optische Patiententrennung  
☐ mit KFO-Leistungen  
☒ andere Kürzel ②

Sortierung Kassenprotokoll  
Krankenkasse->Behandler->Name

Sortierung Privatprotokoll  
Mit ins Kassenprotokoll ③

Leistungen nach Kassen  
alle

Behandler  
alle

Zeitraum  
heute

von 04.01.2017  
bis 04.01.2017

Rezept ④

290 Anderson, Mikael, 19.11.1964, BARMER >Schleswig-Hol.  
04.01.17 AV 15:21 Rezept ab 7.2008 Baycillin mega N2

Drucken OK Abbrechen



## 5.1.1. Tagesprotokoll: im View hinterlegte Dateien filtern

Im Tagesprotokoll kann nun auch nach Bildern aus dem View gefiltert werden. Setzen Sie dazu das Häkchen in der Checkbox „andere Kürzel“ ① und markieren Sie in der Auswahl „VIEW“ ②.

**Tagesprotokoll, Praxis 1**

Patienten 78  
679 Abbas, Max 01.02.1978

ausgewählte Patienten 78  
679 Abbas, Max  
16 Abele, Alexander  
417 Abele, Diana  
430 Abele, Jasmin  
441 Abele, Rolf  
569 Ahlmann, Bente-Christin  
320 Aichinger, Marco

**Voreinstellungen**

- ☒ aktuellen Befund mit angeben
- ☒ optische Patiententrennung
- ☐ mit KFO-Leistungen
- ☒ andere Kürzel ①
- ☐ mit Labor-Leistungen

Sortierung Kassenprotokoll  
Krankenkasse->Behandler->Name

Sortierung Privatprotokoll  
Mit ins Kassenprotokoll

Sortierung Arztprotokoll  
Mit ins Kassenprotokoll

Leistungen nach Kassen: alle  
Behandler: alle  
Zeitraum: diese Woche  
von: 09.01.2017  
bis: 11.01.2017

mit Labor-Leistungen: Org, Rechnung, Rezept, **VIEW** ②

**679 Abbas, Max, 01.02.1978, DAK >Hessen**

Datum	Bild Nr.	VI	angelegt	Kategorie	Text	Preis	Stk	Einheit
11.01.17	VI			Bild Nr. 6	angelegt			1
09.01.17	LG 34	*1	sk	(4030)	Beseitigung v. s	2,3000	4,53	1
	LG OK	*1	üz	(2010)	Behandlung übe	2,3000	6,47	1
	LG	*1	mu	(4020)	Lokalbehandlun	2,3000	5,82	1

Filtern  
Kartei

Drucken OK Abbrechen

Die Bilder werden mit dem Kürzel „VI“ ③ aufgelistet und können dort auch per Doppelklick aufgerufen werden.

## 5.2. HVM Westfalen-Lippe: Änderung der Berechnungsmethode

WICHTIG

Wir haben den HVM Westfalen-Lippe (37) den aktuellen Anforderungen angepasst.

Die vdek-Kassen werden jetzt separat ① aufgeführt. Sie haben die Möglichkeit, für jede Kasse individuelle Werte einzutragen.

HVM, Praxis 1

Zeitraum: Quartal **aktuelles Quartal** Neu filtern

Berechnungsmethode: **37: Westfalen - Lippe**  
 Umsätze KONS(ohne IP/FU) und KB nach Punkten getrennt für alle Kassenarten, PA nach Punkten, KFO nach Beträgen aller KZV eigenen Kassen (ohne Sonstige) zusammen.

Ergebnis	Umsatz	Vorquart	Umsatz/Pat eig.Pat	Vorgaben KZV		Grenzwert	%	offen
				Durchschnitt	Aktuell			
KONS + KB nach Punkten, AOK	0	0	0	87	131	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, IKK	0	0	0	89	134	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, BKK	0	0	0	87	131	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, BuKn	0	0	0	87	131	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, SVLFG	0	0	0	85	128	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, BARMER	0	0	0	87	131	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, DAK	0	0	0	0	0	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, KKH-Allianz	0	0	0	1653	2480	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, HEK	0	0	0	310	466	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, hkk	0	0	0	973	1460	0	0	0
KONS + KB nach Punkten, TK	0	0	0	20	30	0	0	0
PA nach Punkten, alle Kassen	0	0	0	3334	0	—	—	—
KFO, alle Kassen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	—	—	—

Gesamtfallzahlen: Anzahl

AOK	0
IKK	0
BKK	0
BuKn	0
SVLFG	0
BARMER	1
DAK	0
<b>Summe</b>	<b>1</b>

Anz Pat bis Quartalsende

0
0
0
0
0
1
0

☐ Fallzahlen bis zum Quartalsende hochrechnen

Zuschlag: +50 %

HVM-Historie

Drucken OK Abbrechen

### Hinweis!

Die Berechnungsmethode im HVM entspricht den uns aktuell vorliegenden Bestimmungen. Verfügen Sie über neuere Informationen, bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen. Bei Fragen zur Änderung der Berechnungsmethode wenden Sie sich gerne an Ihre KZV.

## 6.1. Verzeichnisübergreifende Verkettungen drucken

Sie können „Verzeichnisübergreifende Verkettungen“ nun ausdrucken. Gehen Sie dazu im Hauptmenü auf „Verwaltung“, folgen Sie dem Pfad „Leistungsverzeichnis/Verzeichnisübergreifende Verkettungen“ und klicken Sie auf das kleine Drucker-Symbol oben rechts in der Ecke ①, um den Druck zu starten.

Verzeichnisübergreifende Verkettungen

GebNr Verkettungen

+ ENDO 8, 41a, 40, 28, 29, 32, 2400, 2420, A925a, 31, 34, 35, A925a, +Endo

+IMP 9000, +IMZus, 9010, +Bohrs

+komm komen1, koment

+T1K koment, kzv, komen1

Suchausdruck:

Leistungsverzeichnisse

GOZ 12 Bema ab 2004 BEL 1 BEL II ab 04/06 BEB BE

Verkettete Leistungen

Verzeichnis	GebNr	Anzahl	Faktor	Grundabfrage	Vorkmarkiert	Art
Bema ab 2004	8	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	41a	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	40	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	28	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	29	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	32	0		Ja	Nein	
GOZ 12	2400	0		Nein	Nein	
GOZ 12	2420	0		Nein	Nein	
Bema ab 2004	A925a	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	31	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	34	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	35	0		Ja	Nein	
Bema ab 2004	A925a	0		Ja	Nein	
GOZ 12	+Endo	0		Ja	Nein	

Neu Löschen OK Abbrechen Rückgängig Übernehmen

Der Ausdruck der „Verzeichnisübergreifenden Verkettungen“ bietet Ihnen eine verbesserte Übersicht der verketteten Leistungen.

†

Do 05.01.2017  
Seite 1

GebNr	Verkettungen
DÄ-MK	?2195, ?2197, 2080mk, 2180, ?2197, ?100*f1
+ ENDO	8, 41a, 40, 28, 29, 32, 2400, 2420, A925a, 31, 34, 35, A925a, +Endo
+IMP	9000, +IMZus, 9010, +Bohrs
+komm	komen1, koment
+T1K	koment, kzv, komen1

### 6.2. BEB VDZI: Planzeiten erfassen

Wir haben die BEB VDZI um die Funktion des Einlesens der Planzeiten erweitert.

Im Einlese-Dialog können Sie im rechten Bereich zwischen Planzeiten und Preisen ① wählen.

BEB Zahntechnik Laborpreise einlesen

Listenzuordnung: BEB VDZI

Spaltenzuordnung: ☒ kalkulierter Preis (1) ☒ Angebotspreis (2)

Gültig ab: 19.12.2014 Einlesen

Preise  
Planzeiten  
Preise

Gebnr.	Bezeichnung	kalk. Preis	Angebotspreis
1.01.01.0	Modell RA	1.23	2.34
1.01.02.0	Modell FUM	1.23	2.34
1.01.03.0	Modell KSPG	1.23	2.34
1.01.04.0	Modell HFL	1.23	2.34
1.01.05.0	Modell RG	1.23	2.34
1.01.06.0	Modell RK	1.23	2.34
1.01.07.0	Modell GKRP	1.23	2.34
1.01.08.0	Modell K	1.23	2.34
1.01.09.0	Modell ZTG	1.23	2.34
1.01.10.0	Modell ETK	1.23	2.34

OK

## 6.3. Neues Eingabefeld in der Fremdadressenverwaltung

Ab sofort gibt es die Option, zu einer Fremdadresse eine Umsatzsteueridentifikationsnummer zu erfassen <sup>①</sup>. Die Fremdadressen öffnen Sie im Hauptmenü über „Verwaltung/Fremdadressen“.

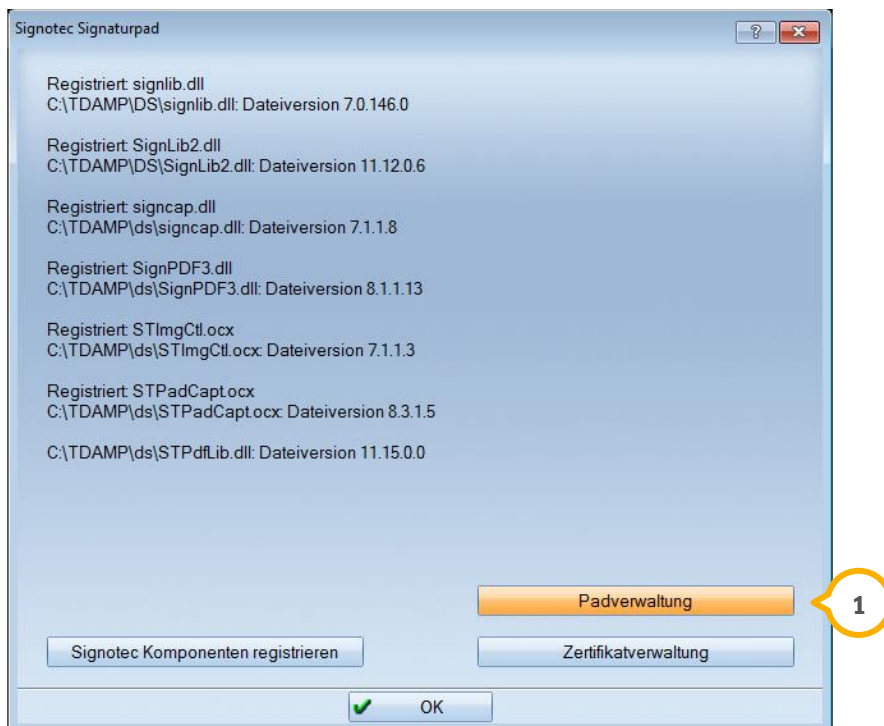
In der Textverarbeitung (Briefe an Fremdadressen) kann im Bedarfsfall das Makro (Datenfeld) {fadr: UST-IdNr.} <sup>①</sup> eingefügt werden. Das Makro ist mit dem Feldinhalt aus der Fremdadressenliste verknüpft.

### 7.1. Unterschriften-Pad „Delta“

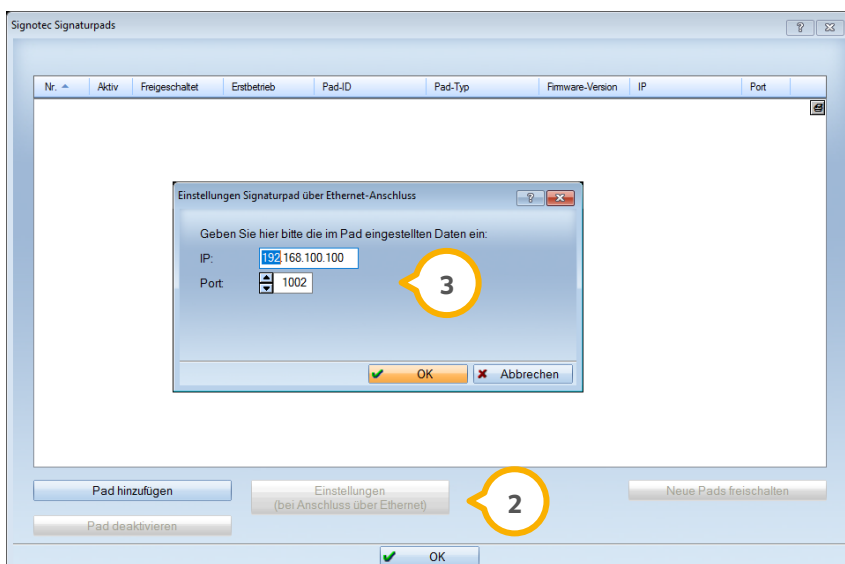
WICHTIG

Das Unterschriften-Pad „Delta“ der Firma Signotec ergänzt das Angebot an Unterschriften-Pads.

Zudem können Sie die Geräte „Alpha“ und „Delta“ jetzt auch über Ihr Netzwerk einbinden. Die entsprechenden Einstellungen nehmen Sie über den Pfad „Einstellungen/Sonstige Geräte/Signotec Signaturpad“ mit Klick auf die Schaltfläche >>Padverwaltung<< ① vor.



Haben Sie bereits ein Unterschriften-Pad hinzugefügt, so werden über die Schaltfläche >>Einstellungen (bei Anschluss über Ethernet)<< ② Ihre IP-Adresse sowie der jeweilige Port ③ eingerichtet.



### 7.2.      **Unterschriften-Pad Sigma: Anzeige des Dokumenten- namens im Display**

Wenn Sie mit dem Signotec Unterschriften-Pad Sigma arbeiten, so wird Ihnen nun im Display Ihres Geräts der Name des zu unterschreibenden Dokuments angezeigt.

---

#### **Hinweis!**

**Für die Anzeige des Dokumentennamens sind weder im Gerät noch im DS-Win Änderungen in den Einstellungen vorzunehmen.**

---

### 8.1. DS-Win-BuS

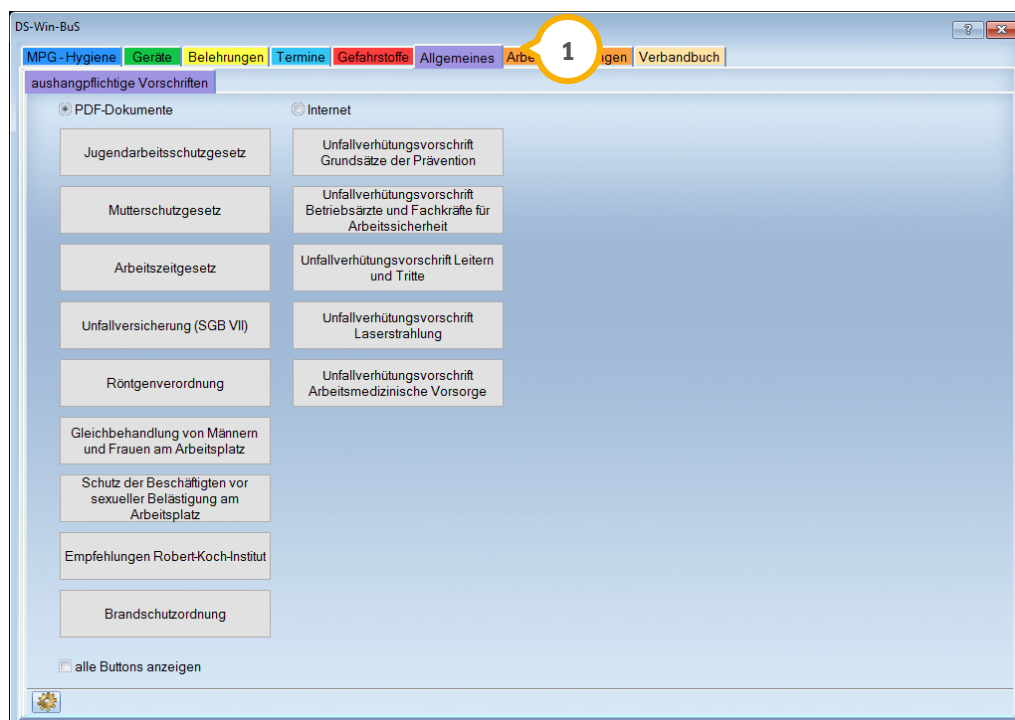
Wir haben im DS-Win-BuS folgende PDF-Dokumente aktualisiert:

Jugendarbeitsschutzgesetz

Medizinproduktegesetz

Unfallversicherung

Zu den Dokumenten gelangen Sie aus dem Hauptmenü über den Pfad „Erweiterungen/BuS“ und hier über den Reiter „Allgemeines“ ①.





### 8.2. DS-Win-Material

In der Materialverwaltung gibt es eine Optimierung in Zusammenhang mit dem Gefahrstoffverzeichnis des DS-Win-BuS.

#### 8.2.1. Änderung der Gefahrstoffkennzeichnung

Existiert im DS-Win-Material ein Material mit der Kennung „Gefahrstoff“ ①, so wird es im DS-Win-BuS entsprechend in dem Reiter „Materialübersicht“ ② in der Spalte „Gefahrstoffe“ sowie im Gefahrstoffverzeichnis ③ aufgeführt.

DS-Win-Material

Bestellung Warenkorb Bestand Materialerfassungen Materialimport

gesamt Mat-Erfassung Mat-Erfassung pro Lieferant

Kürzel	Materialbezeichnung	Hersteller
dontisol	Dontisol D/Hoechst 4x1.9g	
MPG_0004	Duraphat	
duraphat	Duraphat/Colgate 150ml	
durelon	Durelon schnellhärtend 60gs	
spritzen	Einmalspritzen 5ml 100 St	
EndomFI	Endomethasone N/Packung 10 ml Flüssigkeit	Septodont
EndomPul	Endomethasone N/Packung 14 g Pulver	Septodont
RO ENTW	Entwickler	Kodak
MPG_0012	GIZ	
MPG_0003	Harvardzement	nm
HAVARD	Harvard-Zement-Flüssigkeit	Depot
MPG_0005	H <sub>2</sub> O <sub>2</sub>	

Suchen Barcodesuche Barcode

Kürzel: RO ENTW ☐ für MPG ☒ Gefahrstoff ①

Materialbezeichnung: Entwickler

Barcode

Hersteller: Kodak

Lagerort: Keller

Verpackungsgröße: 5,000

Einheit: 1

geplante Lagermenge: 2

Keine Abbildung verfügbar

Std. Lieferant	Netto-Preis	Alt Netto-Preis	Artikel-Nr
<input type="checkbox"/> Funck	89.99	0.00	
<input type="checkbox"/> Halbgewachs	97.89	0.00	
<input type="checkbox"/> Anzag	98.99	0.00	
<input type="checkbox"/> Henry Schein	0.00	0.00	
<input type="checkbox"/> NWD	0.00	0.00	

Netto-Preis: 89.99 Alter Netto Preis: 0.00

Artikel-Nr:

persönliche Listen Bestand

- Grundbedarf
- Medikamente
- Röntgen
- ZE-Materialien
- Füllungsmaterialien
- Hygieneartikel
- Desinfektion
- Instrumente
- Endo
- Implantation

Neu Löschen Rückgängig Übernehmen

DS-Win-BuS





MPG-Hygiene Geräte **2** Terminen Gefahrstoffe Allgemeines Arbeitsanweisungen Verbandbuch

Materialübersicht Gefahrstoffverzeichnis Betriebsanweisungen

Kürzel	Gefahrstoff	Hersteller	Lagerort	Piktogramme	Max. Lagermenge
ALKOHOL	Alkohol	Apotheke	Steriraum	F O T	2 x 1,000 l
ATZGEL	Ätzel	Depot	Zimmer 1	Xi Xn C	3 x 100,000 ml
DD	Desdermann	S&M	Steriraum	Xi Xn	30 x 1,000 l
HAVARD	Havard-Zement-Flüssigkeit	Depot	Vorratsraum	Xi	3 x 150,000 ml
HYPER-CL	Natriumhyperclorid 30%	Apotheke	Kühlschrank Steri		1 x 500,000 ml
H <sub>2</sub> O <sub>2</sub>	H <sub>2</sub> O <sub>2</sub>	Apotheke	Vorratsraum	Xi Xn	2 x 1,000 l
LY	Lysel	Apotheke	Vorratsraum	Xi Xn	30 x 1,000 l
NAOCL	Natriumhypochlorid	Apotheke	Zimmer 1	Xi Xn C	1 x 1,000 l
PHO	Photac	Plura-D	Keller		0 x 0,000
<b>RO ENTW</b>	<b>Entwickler</b>	<b>Kodak</b>	<b>Keller</b>	<b>T Xi Xn C</b>	<b>2 x 5,000 l</b>
TRIM	Trim-Flüssigkeit	Depot	Vorratsraum	Xi Xn C	1 x 250,000 ml

Kürzel: RO ENTW  
Gefahrstoff: Entwickler  
Hersteller: Kodak  
Lagerort: Keller

Anzahl: 2  
Verp.-Größe: 5,000  
Einheit: l

Piktogramme:    

Sicherheitsdatenblatt Gebrauchsanweisung Produktinformation

Drucken Neu Löschen Rückgängig Übernehmen

DS-Win-BuS

MPG-Hygiene Geräte Belehrungen **3** Terminen Gefahrstoffe Allgemeines Arbeitsanweisungen Verbandbuch

Materialübersicht Gefahrstoffverzeichnis Betriebsanweisungen

Gefahrstoff	Piktogramme	Max. Lagermenge
Alkohol	F O T	2 x 1,000 l
Ätzel	Xi Xn	3 x 100,000 ml
Desdermann	Xi Xn	30 x 1,000 l
<b>Entwickler</b>	<b>Xi Xn C</b>	<b>2 x 5,000 l</b>
Havard-Zement-Flüssigkeit	Xi	3 x 150,000 ml
H <sub>2</sub> O <sub>2</sub>	Xi Xn	2 x 1,000 l
Lysel	Xi Xn	30 x 1,000 l
Natriumhyperclorid 30%		1 x 500,000 ml
Natriumhypochlorid	Xi Xn C	1 x 1,000 l
Photac		0 x 0,000
Trim-Flüssigkeit	Xi Xn C	1 x 250,000 ml

Bearbeiter:

Gefahrstoff hinzufügen  
Gefahrstoff entfernen

Verzeichnishistorie

29.01.2014  
22.05.2013  
01.06.2007  
25.01.2007

Drucken Neu Löschen

Entfernt man diese Kennung ①, weil sie beispielsweise versehentlich gesetzt wurde, so wird das Material auch im DS-Win-BuS aus der Materialübersicht ② entfernt. Im Gefahrstoffverzeichnis ③ bleibt es erhalten, sofern es dort bereits verwendet wurde.

### 8.3. DS-Win-MPG/DS-Win-BuS

Sowohl die Programmerweiterung DS-Win-MPG als auch DS-Win-BuS ermöglichen die Dokumentation der Hygienevorgänge in Ihrer Praxis, die wir stets für Sie optimieren.

#### 8.3.1. Siegelbeutel anlegen: Mitarbeiterangabe

Bei Anlage eines neuen Siegelbeutels wird aus Gründen der Dokumentation die Angabe eines „Durchführenden Mitarbeiters“ ① gefordert. Aufgerufen wird der Dialog im MPG über die Sterilisationskette im Reiter „Neuer Siegelbeutel“ ②.

Hygiene

Neuer Siegelbeutel ② Kontrollbuch Neuer Sterilisationsvorgang Sterilisationskontrollbuch Übersicht Dokumentation Verwaltung

Datum: 06.01.2017 Uhrzeit: 11:12

Nächste Beutelnr.: 1

Siegelgerät: 1 DÜRR

Anzahl Siegelnähte: 1

<< Bewertung

Durchführender Mitarbeiter: ①

Kürzel	Anzahl	Tray
Extray	0	Extraktionstray
Fllg	0	Fllgstray
GB	0	Gesichtsbogen
Grund	0	Standardtray
Par	0	Par Tray
U Tray	0	Untersuchungstray
Wurzbe	0	Endobox

Kürzel	Anzahl	Instrument	Risikoklasse
01	0	Untersuchungsbesteck	Semikrit A
abflö	0	Abformlöffel OK	Semikrit A
abflou	0	Abformlöffel UK	Semikrit A
Amal	0	Amalgampistole	Unkritisch
Amalt	0	Amalgamträger	Unkritisch
Bajza	0	Bajonettzange	Kritisch A
C 7	0	Par - Wundhaken	Kritisch A
ChirKA	0	Chirurgische Instrumente	Kritisch A
ChirKB	0	Chirurgische rot. Instrume.	Kritisch B
chS	0	Chirurgischer Sauger	Kritisch B
Dia	0	Diamantbohrer	Semikrit A
Endo	0	Endoinstrumente	Kritisch B
Fiss	0	Fissurenschneider	Unkritisch

Gesch. gel. 0 Geschützt gel. 0

Barcode

Ausgewählte Trays:

Ausgewählte Instrumente:

Rückgängig Übernehmen

#### Hinweis!

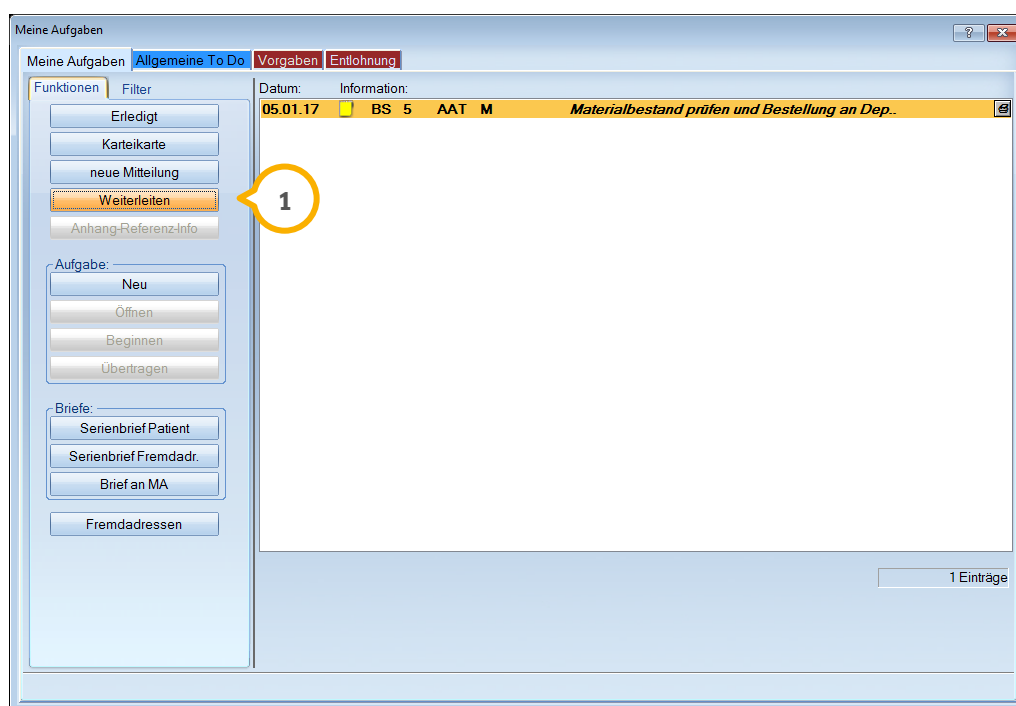
Ausführliche Informationen rund um die Verwaltung und Dokumentation Ihrer Siegelgeräte der Firma DÜRR DENTAL erhalten Sie im Update Aktuell 3/2016. Diese und weitere Ausgaben des Update Aktuell steht Ihnen rund um die Uhr im Servicebereich unserer Homepage zur Verfügung.

### 8.4. DS-Win-Org

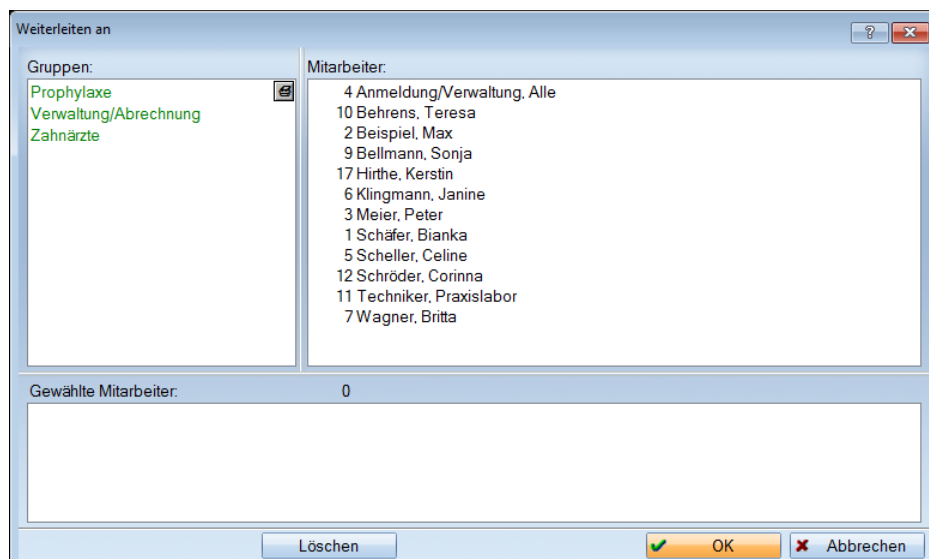
Mit diesem Generalupdate haben wir unsere beliebte Produkterweiterung DS-Win-Org für Sie optimiert.

#### 8.4.1. Weiterleiten von Mitarbeitermitteilungen

Da für Mitteilungen (MM-Sätze) nicht immer ein Anhang benötigt wird, haben Sie nun die Möglichkeit, diese ohne Anhang weiterzuleiten ①.



Es öffnet sich ein Auswahldialog, in dem Sie den/die entsprechenden Mitarbeiter oder eine angelegte Gruppe auswählen können.



### 8.5. DS-Win-Org/DS-Win-BuS

Sowohl als Anwender der Produkterweiterung DS-Win-Org als auch Anwender des DS-Win-BuS profitieren Sie von umfangreichen Optimierungen des Teilbereiches „Gerätebuch“.

#### 8.5.1. Gerätebuch: Anpassung an die MPBetreibV und das MPG

WICHTIG

Auf Basis der MPBetreibV (Medizinprodukte-Betreiberverordnung) und des MPG (Medizinproduktegesetz) haben wir für Sie einige Optimierungen vorgenommen, die wir Ihnen im Folgenden detailliert vorstellen möchten.

Durch die Erweiterung der auswählbaren Gerätearten und Anlagen sowie mittels neu hinzugefügter Datenfelder können Sie Ihre Gerätedaten zukünftig noch genauer dokumentieren. Bitte überprüfen Sie in diesem Zusammenhang die Dokumentation Ihrer angelegten Geräte auf Richtigkeit und tragen Sie ggf. die korrekten Daten nach.

Das Gerätebuch öffnen Sie entweder im Hauptmenü über den Pfad „Erweiterungen/ORG/Aufgaben“ oder über „Erweiterungen/BuS/Geräte“.

Der Reiter „Geräteauswahl und -erfassung“ bietet jetzt weitere spezifische Eingabemöglichkeiten, die wir unter dem Bildausschnitt erläutern.

The screenshot displays the 'DS-Win-Org' application window. The top menu bar includes 'Mitarbeiter', 'Geräte', 'Fremdadressen', 'Flussdiagramme', and 'Patientenumfrage'. The 'Geräte' menu is active, showing sub-options: 'Geräteauswahl und -erfassung', 'Bestandsverzeichnis (allgemein)', 'Wartungskontrollbuch', and 'Einweisung des Personals'. The 'Geräteauswahl und -erfassung' sub-option is selected. Below this, a list of devices is shown, including 'G0009 Amalgamscheider SEDAS' and 'G0012 Destilliergerät, MELAdest 65'. The central form contains fields for 'Bezeichnung', 'Bezeichnung DIMDI', 'Art / Typ', 'Hersteller', 'Lieferant', 'Art-/Seriennr.', 'CE-Kennung', 'Verwendung / Standort', and 'Praxis'. It also includes checkboxes for 'als Sterilisator für MPG kennzeichnen', 'als Siegelgerät für MPG kennzeichnen', 'als Röntengerät kennzeichnen', 'digitales Gerät', 'Pano oder Fernröntgen', 'Röntgenentwickler', and 'im Terminbuch berücksichtigen'. The right sidebar contains buttons for 'Kartei', 'Inaktiv setzen', 'Bedienungsanleitung', 'hinterlegte Dokumente', 'neue Mitteilung', 'Geräte vereinen', and 'Checklisten'. At the bottom, there are buttons for 'Neu', 'Rückgängig', and 'Übernehmen'.

Zu ①:

Die Gesetzestexte „Medizinproduktegesetz“ (MPG) und „Medizinprodukte-Betreiberverordnung“ (MPBetreibV) sind zum einfachen Nachlesen integriert. Es sind keine weiteren Anpassungen der Einstellungen erforderlich. Gemeinsam bilden die Gesetzestexte die Grundlage für die genannten Änderungen.

Zu ②:

Zu jedem Gerät (Medizinprodukt) kann jetzt eine Bedienungsanleitung hinterlegt werden: Klicken Sie die Schaltfläche mit der rechten Maustaste an und wählen Sie das auf Ihrem Computer gespeicherte Dokument über >>Durchsuchen<< aus.

Zu ③:

In § 33 MPG ist die Einrichtung eines „Datenbankgestützten Informationssystems“ durch das Deutsche Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) geregelt. Gemäß MPBetreibV ist die „Bezeichnung DIMDI“ bei aktiven, nicht implantierbaren Medizinprodukten nach Anlage 1 und 2 erforderlich. Liegt Ihnen keine Kennung vor, lassen Sie das Feld einfach frei.

Zu ④:

Das Ihnen bekannte Feld „Fabriknr.“ heißt jetzt „Artikel-/Seriennr.“.

Zu ⑤:

Falls Sie mit einer Mehrfachpraxis (bzw. mit Haupt- und Filialpraxen) arbeiten, geben Sie hier zusammen mit dem Standort auch den Praxisnamen für eine genauere Zuordnung und zur besseren Übersicht an.

Zu ⑥:

Dieses Feld ist ebenfalls neu: Sie können jetzt die Anschaffungskosten des Gerätes/ Medizinproduktes dokumentieren.

Zu ⑦:

Der von Ihnen eingetragene Kommentar kann auf Wunsch als Information in der mitarbeiterbezogenen Aufgabe (Gerätewartung) in einem Textanhang aufgeführt werden. Eine detaillierte Beschreibung finden Sie in Abschnitt 8.5.4.

### 8.5.2. Definition der Gerätearten

Um Geräte und Medizinprodukte zu spezifizieren, haben wir das Feld „Geräteart“ <sup>①</sup> für die Kennzeichnung hinzugefügt. Es gibt die Unterteilung in „aktives Medizinprodukt“, „elektrisches Betriebsmittel“, „Arbeitsmittel / Feuerlöscher“ und „Sonstige“.

a) Geräteart „aktives Medizinprodukt“:

Sie haben im rechten Bereich die Möglichkeit, die Anlage 1, 2 oder keine Anlage zu dokumentieren <sup>②</sup>. Über das Hilfe-Fragezeichen <sup>③</sup> und durch Klick der rechten Maustaste auf den Bereich „Anlage“ <sup>②</sup> erhalten Sie detaillierte Informationen.

Bei Medizinprodukten mit Anlage 1 und 2 sind weitere Angaben erforderlich, die nun in einem neuen Reiter <sup>④</sup> dokumentiert werden.

Füllen Sie alle erforderlichen Daten aus. Mit Anklicken der quadratischen Schaltflächen ⑤ gelangen Sie in die Fremdadressenliste, um die verantwortlichen Personen/Firmen auszuwählen bzw. neu zu erfassen.

The screenshot shows a software interface for 'Funktionsprüfung vor Inbetriebnahme'. It includes fields for 'am:' (02.01.2017), 'durch:' (Adler), 'Bauartzulassungszeichen:', and 'Datum der Bescheinigung:' (02.01.2017). A list of 'Namen der eingewiesenen Verantwortlichen' is shown on the left. On the right, there are fields for 'Person / Firma (Durchführung STK)' and 'Person / Firma (Durchführung MTK)', both with a search icon (⑤). A button 'Beleg über Funktionsprüfung' is also present. At the bottom right, a red box labeled 'Formblatt Meldung von Vorkommnissen' is highlighted with a callout ⑧. Other callouts include ④ for the 'MP: Angaben zu Anl. 1 & 2' tab, ⑥ for the 'Beleg über Funktionsprüfung' button, and ⑦ for the 'Durchsuchen' button in the 'Eigenschaften für verknüpftes Dokument' dialog.

Neu sind die Fristen STK und MTK (STK = Sicherheitstechnische Kontrolle, MTK= Mess-technische Kontrolle) im rechten Bereich sowie die Schaltfläche >>Beleg über Funktionsprüfung<< ⑥.

Sie können mit Rechtsklick auf die Schaltfläche >>Beleg über Funktionsprüfung<< das entsprechende Dokument hinterlegen, indem Sie über >>Durchsuchen<< ⑦ das auf Ihrem Rechner gespeicherte Dokument auswählen.

The screenshot shows a dialog box titled 'Eigenschaften für verknüpftes Dokument'. It has a 'Beschriftung:' field with 'Beleg über Funktionsprüfung'. Below it, there is a 'DS-WINPLUS-Text' field with 'Fremdprogramm'. There are two 'Datei' fields, each with a 'Durchsuchen' button (⑦). The first 'Datei' field is empty, and the second is labeled 'ausführendes Programm'. There is also a checkbox for 'automatisch'. At the bottom, there are buttons for 'OK', 'Abbrechen', 'Rückgängig', and 'Übernehmen'.

Die Schaltfläche >>Formblatt Meldung von Vorkommnissen<< ⑧ enthält bereits das Dokument „Formblatt für die Meldung von Vorkommnissen durch sonstige Inverkehrbringer sowie Betreiber und Anwender nach § 3 Abs. 2 bis 4 der Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung“. Beachten Sie bitte die Hinweise am Ende des Dokumentes.

Erläuterung:

Auszug Anlage 1 (zu §10 Absatz 1 und 2, §11 Absatz 1 und § 12 Absatz 1 MPBetreibV):

Nichtimplantierbare aktive Medizinprodukte zur Erzeugung & Anwendung von Energie zur unmittelbaren Koagulation, Gewebeerstörung oder Zertrümmerung von Ablagerungen in Organen. Z. B.: Elektrotom

MP zur Diagnose mit bildgebenden Verfahren, z. B.: Röntgengeräte.

Auszug Anlage 2 (zu § 12 Absatz 1 und § 14 Absatz 1 MPBetreibV):

Medizinprodukte, die messtechnischen Kontrollen nach § 14 Absatz 1 Satz 1 unterliegen.



Medizinprodukte zur Bestimmung von Körpertemperaturen [...], medizinische Elektrothermometer, Messgeräte zur nichtinvasiven Blutdruckmessung.

b) Geräteart „elektrisches Betriebsmittel“:

Bei der Angabe „elektrisches Betriebsmittel“ ④ ist laut DGUV Vorschrift 3 eine Unterscheidung zwischen „ortsfest“ und „ortsveränderlich“ ⑤ erforderlich. Setzen Sie ganz einfach den Punkt an der entsprechenden Stelle.

Erläuterung Elektrische Betriebsmittel nach DGUV- Vorschrift 3, § 2 (deutsche Gesetzliche Unfallversicherung):

Elektrische Betriebsmittel im Sinne dieser Unfallverhütungsvorschrift sind alle Gegenstände, die als Ganzes oder in einzelnen Teilen dem Anwenden elektrischer Energie (z. B. Gegenstände zum Erzeugen, Fortleiten, Verteilen, Speichern, Messen, Umsetzen und Verbrauchen) oder dem Übertragen, Verteilen und Verarbeiten von Informationen (z. B. Gegenstände der Fernmelde- und Informationstechnik) dienen. Den elektrischen Betriebsmitteln werden gleichgesetzt Schutz- und Hilfsmittel, soweit an diese Anforderungen hinsichtlich der elektronischen Sicherheit gestellt werden. Elektrische Anlagen werden durch Zusammenschluss elektrischer Betriebsmittel gebildet.

c) Geräteart „Arbeitsmittel/Feuerlöscher“

Bei der Angabe dieser Geräteart sind rechts ggf. weitere Angaben wie „Prüfsiegel (GS)“ und eine „Normkennzeichnung“ ⑥ vorzunehmen.

Übrigens: Bei allen Gerätearten ist die Kennzeichnung „Druckbehälter“ ⑦ zusätzlich möglich. Druckbehälter sind zum Beispiel Feuerlöscher, Dampfkleinsterilisatoren, Kompressoren und Sauerstoffflaschen.

Kurze Erklärung Arbeitsmittel nach BetrSichV:

Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung sind Werkzeuge (auch Leitern und Tritte), Geräte, Maschinen oder Anlagen.

Kurze Erklärung Feuerlöscher nach ASR (Technische Regeln für Arbeitsstätten):

ASR A 2.2, Punkt 5.2.

Der Arbeitgeber hat Feuerlöscheinrichtungen nach Art und Umfang der Brandgefährdung und der Größe des zu schützenden Bereiches in ausreichender Anzahl nach den Punkten 5.2.1 bis 5.2.4 bereitzustellen. [...]

ASR A 2.2, Punkt 6.3.1

- (1) Der Arbeitgeber hat Brandmelde- und Feuerlöscheinrichtungen unter Beachtung der Herstellerangaben in regelmäßigen Abständen sachgerecht warten und auf ihre Funktionsfähigkeit prüfen zu lassen. Die Ergebnisse sind zu dokumentieren.

ASR A 2.2, Punkt 6.3.2

- (1) [...] Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit sind Feuerlöscher daher mindestens alle zwei Jahre durch einen Sachkundigen zu prüfen.

d) Geräteart „Sonstige“:

Neben einem Medizinproduktebuch ist auch ein Bestandsverzeichnis für alle sonstigen aktiven, nicht implantierbaren Medizinprodukte zu führen. Dafür verwenden Sie diese Kennzeichnung. Im rechten Bereich sind keine weiteren Eingabemöglichkeiten aktiv.

allg. Daten | MP: Angaben zu Anl. 1 & 2 | Wartungen | Filtern

Bezeichnung: Airflow

Bezeichnung DIMDI:

Art / Typ:

Hersteller:

Lieferant:

Artikel/Serienr.:

CE-Kennung:

Verwendung / Standort:

Praxis:

Geräteart: Sonstige

Anschaffung: - . -

Garantie: - . -

Anschaffungskosten: 0,00

☐ als Sterilisator für MPG kennzeichnen

☐ als Siegelgerät für MPG kennzeichnen

☐ als Röntgengerät kennzeichnen

☐ digitales Gerät

☐ Pano oder Fernröntgen

☐ Röntgenentwickler

☐ im Terminbuch berücksichtigen

Kommentar:

☐ als Textanhang (für Wartung)

### 8.5.3. Bestandsverzeichnis (allgemein)

Das bisherige Bestandsverzeichnis und das Gerätebuch (Anlage 1) sind jetzt in dem Reiter „Bestandsverzeichnis (allgemein)“ ① zusammengefasst. Der Reiter ist in die neuen untergeordneten Reiter „Medizinproduktebuch (MP)“, „Verzeichnis elektr. Betriebsmittel“, „Verzeichnis Arbeitsm. & Feuerlöscher“ und „Verzeichnis sonst.“ unterteilt.

DS-Win-Org

Mitarbeiter Geräte Fremdadressen Flusssdi. amme Patientenumfrage

Geräteauswahl und -erfassung Bestandsverzeichnis (allgemein) Wartungskontrollbuch Einweisung des Personals

Bestandsverzeichnis / Medizinproduktebuch (aktive MP) Verzeichnis elektr. Betriebsmittel Verzeichnis Arbeitsm. & Feuerlöscher Verzeichnis sonst

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Hersteller	Geräteart	Standort im Betrieb
G0004	Elektrotom	HAGER & WERKEN	Elektrotom	Zimmer 1
G0016	Feuerlöscher Keller	Adler	6 KG ABC-Pulver GL 6 L EN3 144B	Keller

allg. Daten Filtern

Art-/Seriennr.:  Funktionsprüfung vor Inbetriebnahme am: 02.01.2017 durch: Adler

CE-Kennung:

Kommentar:

Bauartzulassungszeichen:  Namen der eingewiesenen Verantwortlichen: 10 Behrens Teresa, 3 Meier Peter, 4 Anmeldung/Verwaltung Alle, 2 Beispiel Max

Datum der Bescheinigung: 02.01.2017

Anschaffung: 01.12.2016 Garantie: 01.12.2018 Lieferant: ABC Control e.K.

☐ nur ausgewählten Eintrag drucken

Drucken Bearbeiten

Durch die auf den vorherigen Seiten genannte Kennzeichnung der Geräteart wird jedes Gerät in den entsprechenden Unterreitern einsortiert. So erhalten Sie einen optimalen Überblick. Zusätzlich sind in jedem Reiter Filtermöglichkeiten z. B. nach der Anlage, nach Druckbehälter oder nach der Ortsveränderlichkeit gegeben ②.

### 8.5.4. Gerätewartung in Verbindung mit der F5-Taste

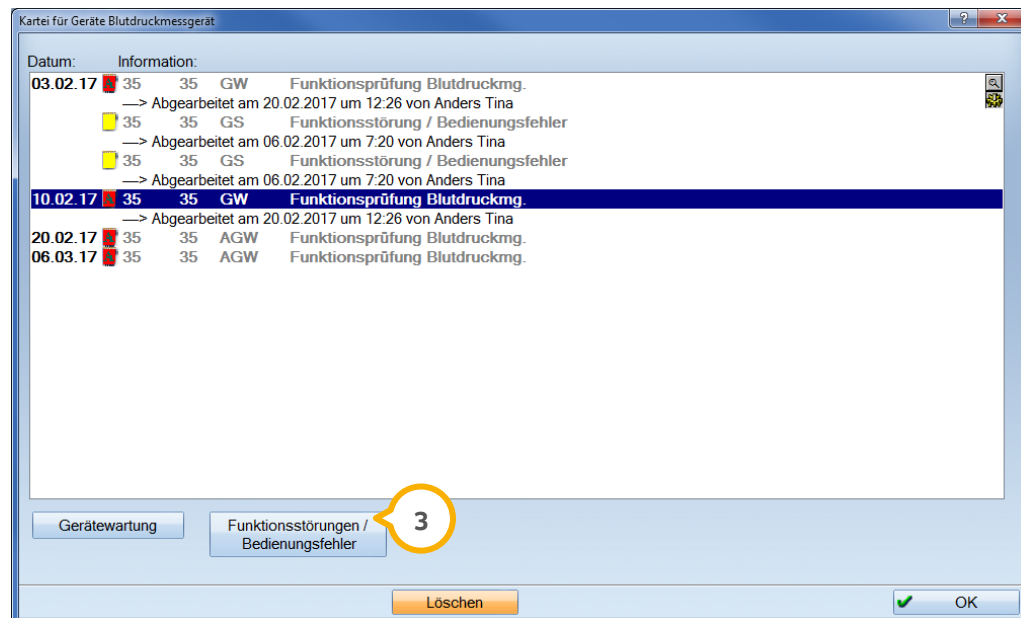
Für das Arbeiten mit der F5-Taste (Mitteilungen an Mitarbeiter bzw. Aufgabenverteilung) kann ab sofort ein Kommentar für die Gerätewartung hinterlegt werden. Dafür setzen Sie das Häkchen bei „als Textanhang (für Wartung)“ ①.

The screenshot shows the 'DS-Win-BuS' application window. The 'Geräteauswahl und -erfassung' tab is active. A list of devices is shown on the left, with 'G0008 Blutdruckmessgerät' selected. On the right, there are buttons for 'Kartei', 'Inaktiv setzen', 'Bedienungsanleitung', 'hinterlegte Dokumente', 'neue Mitteilung', 'Geräte vereinen', and 'Checklisten'. Below the device list, there are input fields for 'Bezeichnung', 'Bezeichnung DIMDI', 'Art/Typ', 'Hersteller', 'Lieferant', 'Artikel/Serienr.', 'CE-Kennung', 'Verwendung/Standort', and 'Praxis'. There are also fields for 'Geräteart' (set to 'aktives Medizinprodukt'), 'Anschaffung', 'Garantie', and 'Anschaffungskosten'. A section for 'Druckbehälter' includes 'Anlage' (set to 'Anlage 2') and 'Frist STK' (set to 'alle 2 Jahre'). A 'Kommentar' section is at the bottom right, with a checkbox 'als Textanhang (für Wartung)' checked and circled with a red circle and the number 1. Other checkboxes include 'als Sterilisator für MPG kennzeichnen', 'als Siegelgerät für MPG kennzeichnen', 'als Röntengerät kennzeichnen', 'digitales Gerät', 'Pano oder Fernröntgen', 'Röntgenentwickler', and 'im Terminbuch berücksichtigen'.

Bei Anwahl der F5-Taste wird dem Mitarbeiter, der für diese Gerätewartung zuständig ist, neben der Aufgabe auch ein rot gekennzeichnete Textanhang ② angezeigt, der einfach per Doppelklick geöffnet werden kann. Es öffnet sich der eingetragene Kommentar, sodass schnell ersichtlich ist, was bei der Gerätewartung zu erledigen ist.

The screenshot shows the 'Meine Aufgaben' window. The 'Allgemeine To Do' tab is active. On the left, there are buttons for 'Funktionsprüfung', 'Karteikarte', 'neue Mitteilung', 'Weiterleiten', 'Anhang-Referenz-Info', 'Aufgabe: Neu', 'Öffnen', 'Beginnen', 'Übertragen', 'Briefe: Serienbrief Patient', 'Serienbrief Fremddr.', 'Brief an MA', and 'Fremddressen'. The main area shows a list of tasks. The first task is 'G0008 Funktionsprüfung Blutdruckmg.' with a red icon and circled with a red circle and the number 2. The task is dated '03.02.17'. At the bottom, it says 'Anders, Tina' and '1 Einträge'.

Wird die Gerätestörung mit einem Doppelklick geöffnet, gelangen Sie über >>Funktionsstörungen/Bedienungsfehler<< ③ sofort zu einem Auftrag „AGS“ („abzuarbeitende Gerätestörung“), die mitarbeiterbezogen eingetragen und über „F5“ abgerufen werden kann.



## 8.6. DS-Win-KFO

Auch im Bereich der KFO folgen wir in diesem Quartal den Bedürfnissen unserer Kunden.

### 8.6.1. KFO Mehrkostenberechnung

Es wird jetzt unterbunden, dass im Bema-Leistungsverzeichnis zweimal die gleiche Leistung bei der GOZ-Referenz ① eingegeben werden kann. Beim Speichern der Eingabe erhalten Sie jetzt folgende Meldung ②:

The screenshot shows the 'Bema-Leistungsverzeichnis ab 2004' window. At the top, there is a table with columns: Kürzel, Geb.-Nr., LstNr., Bezeichnung, and Punkte. The table lists various dental services, with the last entry '126a 126a 371 Eingliedern eines Brackets oder Attachments einschließlich Material- und Laborkosten' highlighted in orange. Below the table, there are input fields for 'Geb.-Ziffer', 'Kürzel', 'Leistungsnr.', 'Druck', 'Gruppe', and 'GOZ12-Ref.'. The 'GOZ12-Ref.' field contains '100.6100'. A warning message box is displayed in the center, stating: 'In der GOZ-Referenz ist eine Geb.-Nr. doppelt vorhanden. Bitte korrigieren Sie die GOZ-Referenz.' The message box has an 'Ok' button. There are two callout circles: circle 1 points to the 'GOZ12-Ref.' field, and circle 2 points to the warning message box.

Kürzel	Geb.-Nr.	LstNr.	Bezeichnung	Punkte
120d	120d	344	Einstellung des UK in den Regelbiss, sehr schwierig durchführbare Art	336
121	121	350	Beseitigung von Habits	17
122a	122a	351	Kontrolle des Behandlungsverlaufs	21
122b	122b	352	Vorbereitende Maßnahmen zur Herstellung von kieferorthopädischen Behandlungsmitteln	43
122c	122c	353	Einfügen von kieferorthopädischen Behandlungsmitteln	27
123a	123a	361	Kieferorthopädische Maßnahmen mit herausnehmbaren Geräten	40
123b	123b	362	Kontrolle eines Lückenhalters	14
124	124	364	Einschleifen von Milchzähnen bei Kreuz- oder Zwangsbiss	16
125	125	365	Maßnahmen zur Wiederherstellung von Behandlungsmitteln einschließlich Wiedereinfügen	30
126a	126a	371	Eingliedern eines Brackets oder Attachments einschließlich Material- und Laborkosten	18

Geb.-Ziffer: 126a Kürzel: 126a Leistungsnr. 371 Druck: Gruppe 3 GOZ12-Ref.: 100.6100

Bezeichnung: Eingliedern eines Brackets oder Attachments

Punkte: 18 BU: 0

Recallgruppe: keine

Festbetrag: 0,00

Optigruppe: KFO

EDV Nr.: 371

Ausnahmefallmeldung an Molaren: ☐ nicht statistikrelevant ☐ nur für Recall ☐

GebNr Anzahl Faktor Grundabfrage Vormarkiert Art Zeitraum Zahnbereich

Buttons: Drucken, Neu, Löschen, OK, Abbrechen, Rückgängig, Übernehmen

So wird eine Fehleingabe im Bereich der KFO-Mehrkosten unterbunden.

### 8.6.2. Optimierung der Laborübernahme

Mit diesem Update haben wir die Übernahme der Laborleistungen aus dem Laborplan von MKV- und Privatplänen optimiert.

Bei der Übernahme können nun mehrere Laborleistungen gleichzeitig **①** ausgewählt werden. Wenn die ausgewählten Leistungen aus der gleichen Preisliste stammen sowie dem selben Behandler und Techniker zugeordnet sind, werden die entsprechenden Felder **②** direkt befüllt.

Sobald mehrere Leistungen aus unterschiedlichen Preislisten und/oder mit abweichenden Behandlern bzw. Technikern ausgewählt werden, wird die Preisliste bzw. die Auswahl des Behandlers/Technikers auf „leer“ gesetzt und ist manuell zu befüllen.

Bei der >>Übernahme<< **③** werden die Einstellungen geprüft und ggf. entsprechende Meldungen ausgegeben, falls eine Eingabe unvollständig ist.

**Labor-Leistungsübernahme KFO**

Patient: Max Abbas

Geb.-Nr.	Geplant	Übernommen	E-Preis	Betrag	Preisliste	Bezeichnung	Behandler	Techniker
50001	1.00	0.00	7.60	7.60	1	Modell aus Hartgips	Beispiel	Herr Berger
50002	1.00	0.00	0.00	0.00	1	Modell aus Superhartgips	Beispiel	Herr Berger
51101	1.00	0.00	22.92	22.92	1	Individueller Löffel	Beispiel	Herr Berger

Pläne: N1 12.10.2016

☐ Alle markieren

Geb.-Nr.:

Datum: 06.01.2017

Anzahl: 0.00

Preisliste: 1

Behandler: 1 Beispiel

Techniker: 1 Herr Berger

**Übernahme** **OK**

### 8.6.3. Diagnostikleistungen einem Frühbehandlungsplan zuordnen

Wenn Diagnostikleistungen und/oder Eigen-/Fremdlaborleistungen erfasst werden und anschließend ein Frühbehandlungsplan erstellt wird, erfolgt jetzt eine Abfrage, ob diese Leistungen dem Frühbehandlungsplan zugeordnet werden sollen.

Im Reiter „KFO“ erfassen Sie eine Diagnostikleistung und klicken dann auf die Schaltfläche >>Planung<<. Hier setzen Sie den Haken bei „Frühbehandlung (KFO-Richtlinie Nr. 8a-c)“ **1** und bestätigen mit >>Übernehmen<<. Sie erhalten folgende Meldung **2**:

Bestätigen Sie die Abfrage mit >>Ja<<, werden Ihre bereits erfassten Leistungen dem Frühbehandlungsplan zugeordnet.

#### Hinweis!

Sollten Sie zuvor die Gebührennummer „5“ (Kieferorthopädischer Behandlungsplan) erfasst haben, legt sich wie gewohnt ein Behandlungsplan an. Der Behandlungsplan kann wie bisher in einen Frühbehandlungsplan umgewandelt werden. In diesem Fall erscheint die o. g. Meldung nicht.



### 8.6.4. KFO-Ratenpläne mit Lastschriftverfahren leichter abschließbar

Um Ratenpläne abschließen zu können, die noch nicht per Lastschriftverfahren ausgebucht wurden, gibt es jetzt eine neue Schaltfläche. Wählen Sie den Ratenplan aus **1** und klicken Sie die Schaltfläche >>Lastschrift löschen<< **2** an.

Der Dialog wird im Hauptmenü über den Pfad „Abrechnung/Lastschriftdiskette“ aufgerufen.

Rechnung	Patient	Betrag	Offen	Zustimmung
G 2016	417 Abele,Diana	09.01.2017 EUR 16,82	16,82	
R 2016	290 Anderson,Mikael	09.01.2017 EUR 2,37	2,37	

Konto 1

Abrechnung

06.01.2003	19:53
08.10.2004	09:28
04.01.2017	13:23
09.01.2017	15:09
neu	

Lastschriften fällig bis 09.01.2017

Zahlung

Zahlungen (Übersicht)

Laufwerk

Diskette Erstellen

Diskette Ansehen

Anzahl Rechnungen: 2 Summe Euro: 19,19

Rechnung nicht berücksichtigen


Lastschrift löschen

Drucken

OK

Diese Schaltfläche ist ausschließlich bei KFO-Ratenplänen aktiv.

## 8.6.5. Schaltfläche „Voraus.“ bei abgeschlossenem Ratenplan aktiv


Die Schaltfläche „Voraus.“  in der KFO ist jetzt jederzeit aufrufbar, auch wenn der Ratenplan bereits abgeschlossen ist oder noch kein Ratenplan erstellt wurde.

KFO: 290 Anderson, Mikael 19.11.1964 (Alter: 52) BARMER > Schleswig-Hol.

Auswahl PatInfo Leistungserfassung Bema GOZ! aktBefund HKP! KVA Formular KFO! View KB! PAR! OGM API P I R M C O

Antragsdatum: . . . . . Genehm.-Datum: . . . . . Beh.-Beginn: . . . . .  
 Antr.-Dat. Verl.: . . . . . Genehm.-Datum Verl.: . . . . . Beh. Ende: . . . . .  
 gesch.Mat- und Lab.kosten: 0,00 Patienten-Anteil: 0  
 Kasten-Nr.: . . . . . Behandlungsdauer: 0 Akt. Abr.-Form: . . . . .  
 überwiesen von: Brandis, Franz-Tonio Abschlag: 0

Übersicht Laborkosten/Pauschale abgerech. im Quartal Datum S Geb.Nr. Anz. Faktor Grund Beh. Rech.-Nr. Abr.-Q.  
 E-Lab. 0,00 0,00 13.09.2013 N 6040uk 2 2.3000 1  
 F-Lab. 0,00 0,00  
 bisher aufsummiert  
 Pauschale 0,00

**Voraus.**  Ändern Leist. löschen Planung Lfd. KFO-Fall Eigenlabor Fremdlabor Brief View Kasse->Privat

Beh. 1 Beispiel LstDat: 04.01.2017 Sitzung: 1

DIAG-NOSTIK	a	Ä 925	b	c	d	Ä 928	Ä 934	a	b	c	d	5	7a	12	116	117	118
Geplant																	
Abgerechnet																	
Im Quartal																	
Eingabe																	

BEHANDLUNG	a	126	b	d	a	127	b	a	128	b	c	130	a	131	b	c
Geplant																
Abgerechnet																
Im Quartal																
Eingabe																

☒ Abschlüsse zusammenhängend ☐ außerplanmäßige Leistung Lab.-Auftr.: 13-002400-0290-KFO-oP-1-2

Rückgängig Übernehmen

So stehen Ihnen alle Informationen in einer schnellen Übersicht zur Verfügung.

### 8.6.6. Abschluss Ratenplan: Warnhinweis bei bestehenden Mahngebühren

Werden Zahlungen für einen Ratenplan eingegeben, so erhalten Sie nun eine Meldung, wenn diese Zahlungen die Eigenanteilsrechnungen und Mahngebühren nicht ausgleichen.

Wählen Sie in diesem Fenster die gewünschte Möglichkeit aus, nach der sie vorgehen möchten:

Hinweis

Auf den Ratenplan wurden Mahngebühren berechnet. Die Summe der Zahlungen auf diesen Ratenplan reicht nicht aus, um alle Eigenanteilsrechnungen und die Mahngebühren auszugleichen. Wie sollen die gezahlten Raten verbucht werden?

1. Möglichkeit:

- zuerst die Mahngebühren ausgleichen
- dann mit dem restlichen Betrag die Eigenanteilsrechnungen ausgleichen

2. Möglichkeit:

- zuerst die Eigenanteilsrechnungen ausgleichen
- dann mit dem eventuellen Restbetrag die Mahngebühren ausgleichen

(Nicht ausgeglichene Mahnbeträge können in der Rechnungsliste storniert werden)

1. Möglichkeit 2. Möglichkeit Abbrechen

Wenn Sie es wünschen, können Sie nicht ausgeglichene Mahnbeträge in der Rechnungsliste stornieren.

### 8.6.7. Anzahlangabe auf andere Leistung übertragen

Wenn Sie in der privaten KFO über das Fragezeichen beispielsweise die 6100 <sup>①</sup> (Eingl. e. Klebebrackets z.Aufnahme orthodontischer Hilfsmittel) und gleich im Anschluss die 6110 (Entf. e. Klebebrackets einschl. Polieren u. Versiegelung d. Z.) planen, so wird die für die 6100 geplante Anzahl <sup>②</sup> auch für die 6110 vorgeschlagen. Gleiches gilt für die Planung der 6120 in Verbindung mit der 6130.

**Auswahl geplante KFO-Leistungen Privat**

Geb.-Nr.	Bezeichnung	Geb.-Nr.	Anzahl	Faktor	Betrag	Begründung
6100	Eingl. e. Klebebrackets z. Aufnahme orthodontischer H...	6100	4	2,3000	85,36	
6110	Entf. e. Klebebrackets einschl. Polieren u. Versi...					
6120	Eingl. e. Bandes z. Aufnahme orthodontischer H...					
6130	Entf. e. Bandes einschl. Polieren u. ggf. Versieg...					
6140	Eingliederung eines Teilbogens					
6150	Eingl. e. ungeteilten Bogens, alle Zahngruppen					
6160	Eingl. e. intra-extraoralen Verankerung (z.B. Hez...					
6170	Eingliederung einer KopfKinn-Kappe					
6180	Maßn. z. Wiederherstellung d. Funktionsfähigke...					
6190	Beratendes u. belehrendes Gespräch m. Anwe...					
6200	Eingl. v. Hilfsmitteln z. Beseitigung v. Funktions...					
6210	Kontrolle des Behandlungsverlaufs od. Weiterf...					
6220	Vorber. Maßn. z. Herstellung v. kieferorth. Beha...					
6230	Eingliederung v. kieferorth. Behandlungsmitteln					
6240	Maßnahmen zur Verhütung von Folgen vorzeitig...					
6250	Beseitigung des Diastemas, als selbständige L...					
6260	Maßn. z. Einordnung e. verlagerten Zahnes i. d...					
7100	Maßn. z. Wiederherst. d. Funktion e. Langzeitprov...					
8010	Registrieren d. gelenkbezüglichen Zentrallage...					
8020	Arbiträre Schamierachsenbestimmung					
8030	Kinematische Schamierachsenbestimmung					
8050	Registrieren v. Unterkieferbew. z. Einst. halbind...					
8060	Registrieren v. Unterkieferbew. z. Einst. voll adj...					
8080	Diagnost. Maßn. a. Modellen i. Artikulator einsch...					

☒ 6100  
 Geb.-Nr. 6110 Anzahl 4  
 Privatplanung ohne Begründungen ☐ Summe der Planleistungen: 85,36  
 Begründungen  ☐ Verl. Lstg.  
 Planungshilfe Planungsreihenfolge ändern  
 OK Abbrechen Übernehmen

So wird Ihnen die Planung erleichtert.

## 8.6.8. KFO Privat: Leistungen mit Betrag 0,00€ erfassen

In der privaten KFO ist es jetzt möglich, Leistungen mit dem Betrag 0,00 € über die Betragsabfrage ① zu erfassen.

Bitte beachten Sie, dass es, um die Betragsabfrage nutzen zu können, zwingend erforderlich ist, im Leistungsverzeichnis über die Schaltfläche >>weitere Leistungsparameter<< die Betragsabfrage ② einzustellen.



### 8.7. DS-Win-Termin

Mit diesem Update stellen wir Ihnen Neuerungen und Verbesserungen im Bereich der Produkterweiterung DS-Win-Termin vor.

#### 8.7.1. Hinweis „Karte fehlt“ im Terminbuch ersichtlich

**WICHTIG**

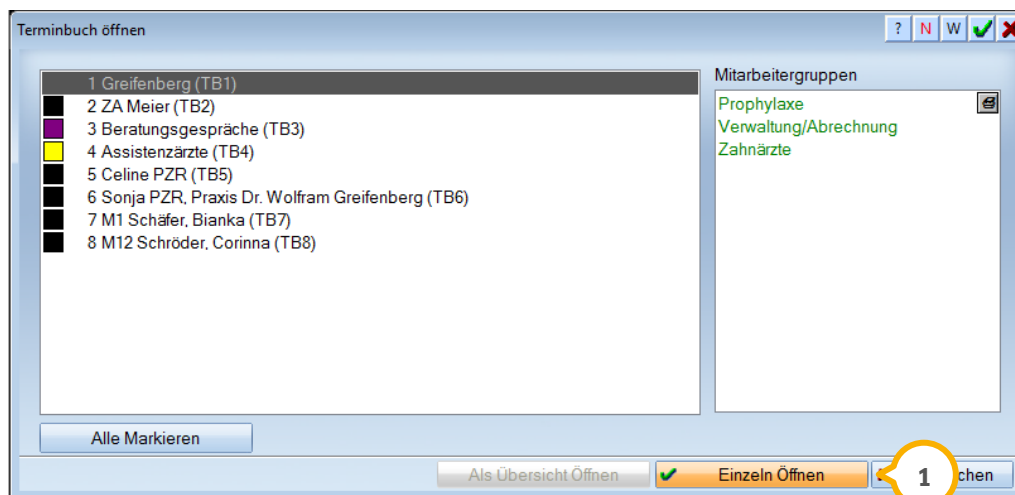
Wird ein Patient ausgewählt, dessen Versichertenkarte fehlt, wird dies nun im Terminbuch angezeigt. Sie erhalten rechts oben in der Anzeige der Patientendaten den Hinweis „Karte fehlt“.

569 Ahlmann, Bente-Christin Bergstr. 22a, 24351 Damp Telefon 01234-56789	Karte fehlt	 R P  O I
---	-------------	--

So sind Sie sofort über die fehlende Karte informiert und der Patient kann bei der Terminvergabe an das Mitbringen seiner Versichertenkarte erinnert werden. Der Hinweis erscheint nur, wenn auch Bema-Leistungen eingegeben wurden.

#### 8.7.2. Terminbücher öffnen: neue Bezeichnung für Schaltfläche

Im Terminbuch haben wir im Bereich „Terminbuch öffnen“ die Schaltfläche zur besseren Nachvollziehbarkeit von >>OK<< in >>Einzeln Öffnen<< ① umbenannt.



### 8.7.3. Neues Kennzeichen: Termin von der Praxis abgesagt

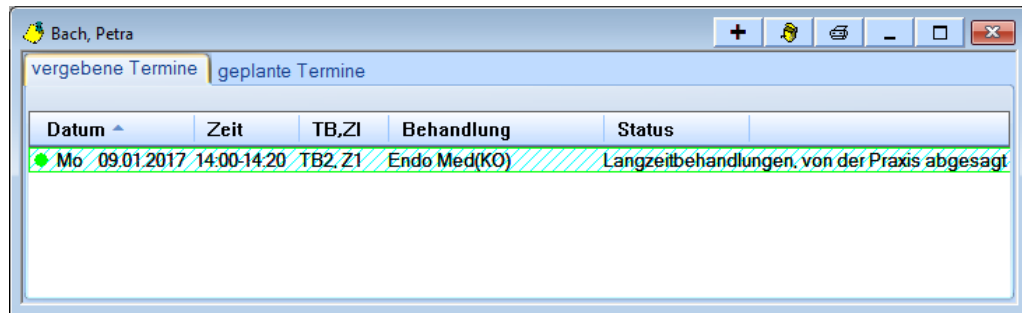
Es ist jetzt möglich einen Termin als von der Praxis abgesagt zu kennzeichnen.

Wählen Sie im Terminbuch einen vergebenen Termin mit der linken Maustaste an. Es öffnet sich die Termin-Eingabe:

Setzen Sie hier das Häkchen bei „abgesagt“ und rechts daneben bei „von der Praxis“  
①. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit >>OK<<. Alternativ können Sie den Termin auch mit der rechten Maustaste anwählen und hier den Punkt „von der Praxis abgesagt“ markieren.

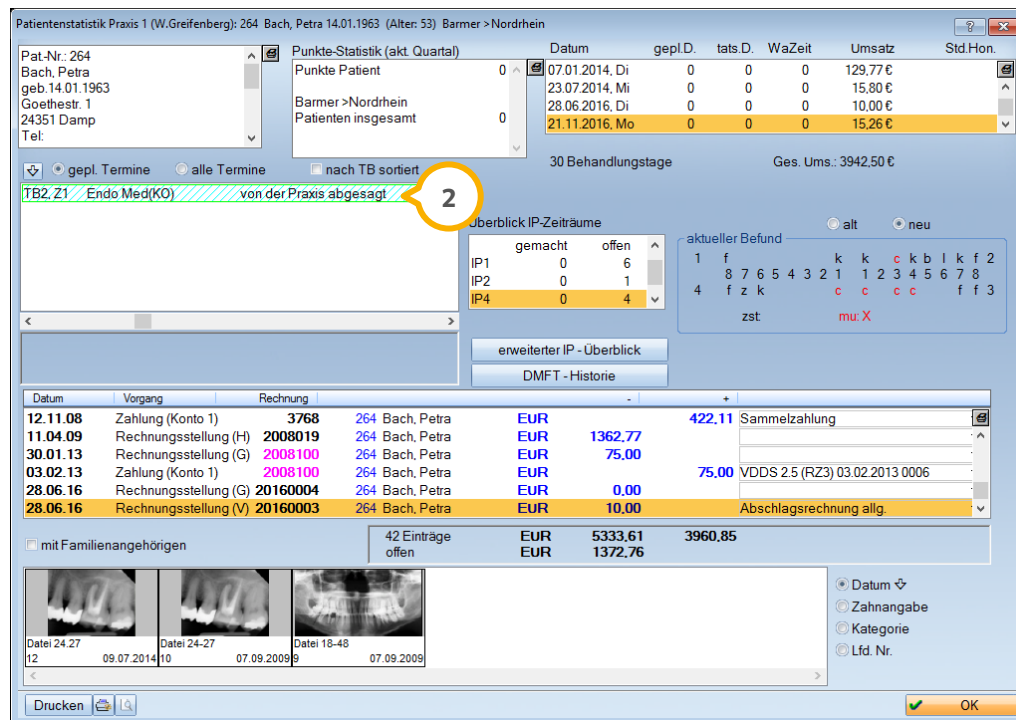
Der Status des Termins ② wird sowohl auf das Patienten-Klemmbrett als auch in die Patientenstatistik und die „PatInfo“/„Karteikarte“ übertragen.

Der Termin-Status auf dem Patienten-Klemmbrett:



Datum	Zeit	TB,ZI	Behandlung	Status
Mo 09.01.2017	14:00-14:20	TB2, Z1	Endo Med(KO)	Langzeitbehandlungen, von der Praxis abgesagt

Der Termin-Status in der Patientenstatistik:



Datum	gepl.D.	tats.D.	WaZeit	Umsatz	Std.Hon.
07.01.2014, Di	0	0	0	129,77 €	
23.07.2014, Mi	0	0	0	15,80 €	
28.06.2016, Di	0	0	0	10,00 €	
21.11.2016, Mo	0	0	0	15,26 €	

Datum	Vorgang	Rechnung				
12.11.08	Zahlung (Konto 1)	3768	264	Bach, Petra	EUR	422,11
11.04.09	Rechnungsstellung (H)	2008019	264	Bach, Petra	EUR	1362,77
30.01.13	Rechnungsstellung (G)	2008100	264	Bach, Petra	EUR	75,00
03.02.13	Zahlung (Konto 1)	2008100	264	Bach, Petra	EUR	75,00
28.06.16	Rechnungsstellung (G)	20160004	264	Bach, Petra	EUR	0,00
28.06.16	Rechnungsstellung (V)	20160003	264	Bach, Petra	EUR	10,00



Der Termin-Status in der „PatInfo“:

The screenshot shows the 'PatInfo' window for patient 264, Bach, Petra (born 14.01.1963, Barmer > Nordrhein). The interface includes a top menu bar with options like 'Auswahl', 'PatInfo', 'Leistungserfassung', 'Bema', 'GOZ/GOA', 'akt.Befund', 'HKP!', 'KVA', 'Formular', 'KFO', 'View', 'KB', 'PAR', 'OGM', and a toolbar with icons for 'P', 'I', 'R', 'M', 'C', 'O'. Below the menu is a dental chart showing teeth 1-8 with various status icons (e.g., 'fehlt', '1 OPG 1', '2', '3', '4', '5', '6', '7', '8'). The main area displays a list of dental procedures and appointments, including 'Abrechnungsschein, Mitglied, 01.10.2013 bis 31.12.2013 AOK SCHLESWIG-HOLSTEIN' and 'HKP aufgestellt Nr. 1527'. A yellow circle with the number '2' highlights a specific entry in the list.

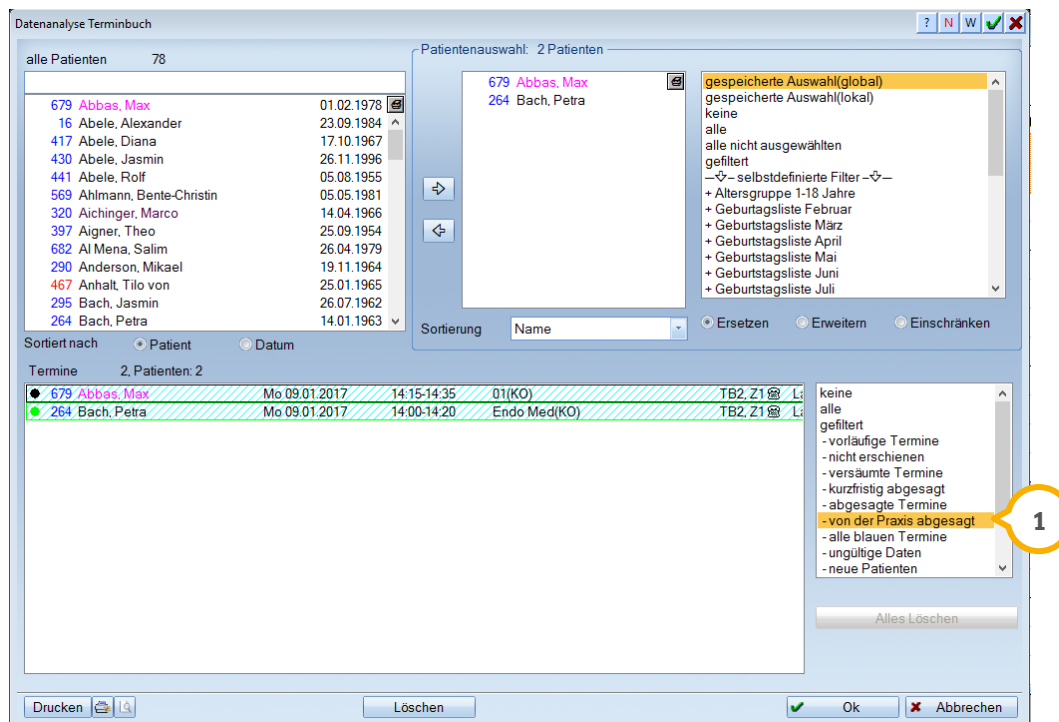
Wir haben die Funktion auch in die >>Lupe<< in der Monatsübersicht rechts oben im Terminbuch integriert. Der Termin wird in der Monatsübersicht blau unterlegt angezeigt 3. Dies sehen Sie jedoch nur, wenn das Häkchen „abgesagte Termine mit anzeigen“ 4 gesetzt wurde.

The screenshot shows the 'Lupe' window, which is a settings menu for the appointment status. It contains a list of options with checkboxes. The options are: 'Schriftgröße 10', 'Schriftgröße 11', 'Schriftgröße 12', 'Schriftgröße 14', 'Schriftgröße 16', 'Schriftgröße 18', 'Schriftgröße 20', 'Schriftgröße 22', 'Schriftgröße 24', 'Schriftgröße 26', 'Wochentage 1-stellig', 'Wochentage 2-stellig', 'ganzer Tag', 'nur Praxiszeiten', 'KW mit ausgeben', 'abgesagte Termine mit anzeigen', 'kurzfristig abgesagte Termine anzeigen', 'versäumte Termine in blau', 'nicht Erschienene in blau', 'kurzfristig abgesagte Termine in blau', 'neue Patienten in blau', 'abgesagte Termine in blau', 'von der Praxis abgesagte Termine in blau', and 'vorläufige Termine in grün'. A yellow circle with the number '4' highlights the checkbox for 'abgesagte Termine mit anzeigen', which is checked. Another yellow circle with the number '3' highlights the checkbox for 'von der Praxis abgesagte Termine in blau', which is also checked.

### 8.7.4. „von der Praxis abgesagt“ filtern

Wie in Abschnitt 7.6.3. beschrieben können Sie Termine als „von der Praxis abgesagt“ kennzeichnen. Zusätzlich haben Sie nun die Möglichkeit, diese Termine über die Datenanalyse im Terminbuch zu filtern.

Folgen Sie hierfür im Terminbuch dem Pfad „Verwaltung/Statistik/Datenanalyse“. Hier haben Sie die Auswahlmöglichkeit „von der Praxis abgesagt“ ①.



Die Auswahl ermöglicht Ihnen eine statistische Auswertung.

### 8.7.5. Mehrere freie Termine an einem Tag suchen

**WICHTIG**

Sie haben jetzt die Möglichkeit, mehrere freie Termine an einem Tag zu suchen. Öffnen Sie das Terminbuch, indem Sie im Menü dem Pfad „Aktion/Freie Termine suchen“ folgen oder auf das dafür vorgesehene Fernglassymbol klicken. Setzen Sie hier das Häkchen in der Checkbox „mehrere Termine pro Tag“ **1**. Klicken Sie im Anschluss auf „mehr suchen“ **2**, werden für den gewählten Tag mehrere Termine **3** gesucht.

Suche nach freien Terminen

Patient: 569 Ahlmann, Bente-Christin Bergstr. 22a, 24351 Damp  
Telefon 01234-56789 **Karte fehlt**

☒ Montag ☒ Donnerstag  
☒ Dienstag ☒ Freitag  
☒ Mittwoch ☒ Samstag

vormittags ☒ 07:00 12:00  
nachmittags ☒ 14:00 20:00

☐ kann kurzfristig angerufen werden >>

Suche ab Samstag 07.01.2017

KO 01

TB 2 ZA Meier (TB2)

Kat. Langzeitbehandlungen  
Farbe schwarz

Dauer 20

Davon Vorbereitungszeit 0 Nachbereitungszeit 0

☐ Termin(e) vorläufig vergeben >>

☒ mehrere Termine pro Tag **1**

neue Suche mehr suchen **2**

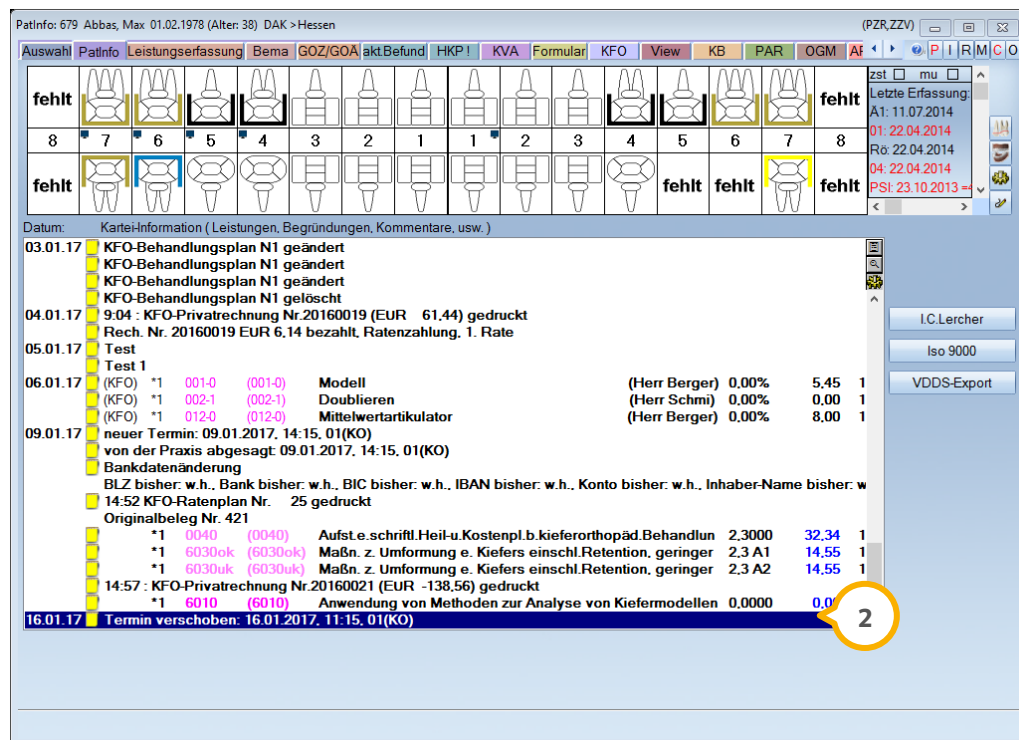
Drucken OK Abbrechen

Mo 09.01.2017	14:00-14:20	TB2, Z1	01(KO)
Di 10.01.2017	14:00-14:20	TB2, Z1	01(KO)
Mi 11.01.2017	14:00-14:20	TB2, Z1	01(KO)
Mi 11.01.2017	14:20-14:40	TB2, Z1	01(KO)
Mi 11.01.2017	14:40-15:00	TB2, Z1	01(KO)
Mi 11.01.2017	15:00-15:20	TB2, Z1	01(KO)
Mi 11.01.2017	15:20-15:40	TB2, Z1	01(KO)

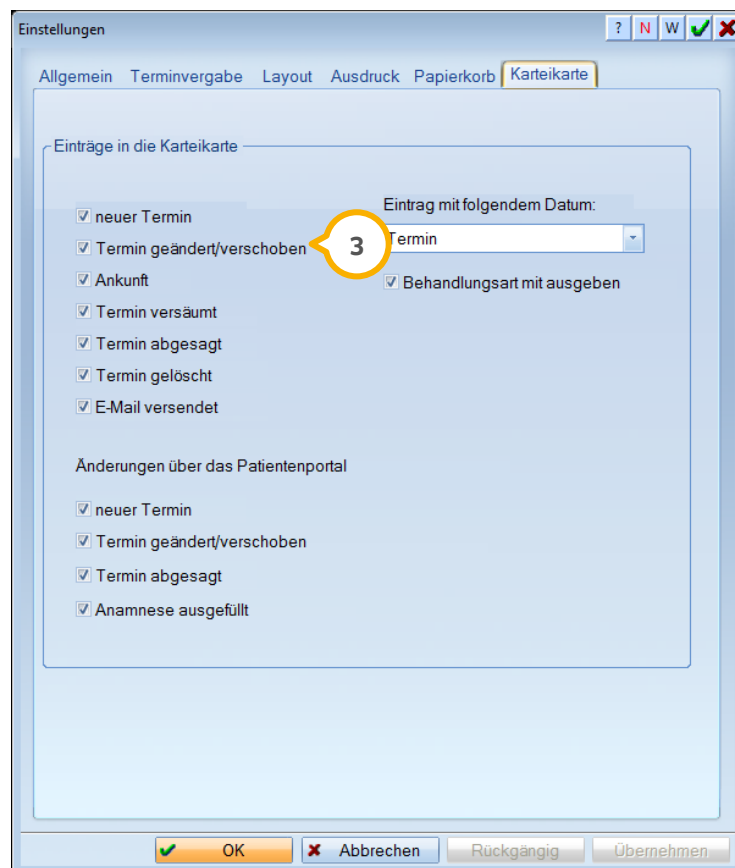
**3**

## 8.7.6. Termine in der Karteikarte als verschoben anzeigen

Termine, die vom Terminbuch auf das Klemmbrett verschoben ① wurden, werden in der Karteikarte ab sofort mit dem Hinweis „Termin verschoben“ ② gekennzeichnet.



Um diese Einstellung zu aktivieren, folgen Sie im Hauptmenü des Terminbuchs dem Pfad „Optionen/Einstellungen/Karteikarte“ und setzen Sie den Haken bei „Termin geändert/verschoben“ ③.



Termine, deren Uhrzeit oder Tag geändert wurde, werden in der Karteikarte entsprechend gekennzeichnet.

---

### **Hinweis!**

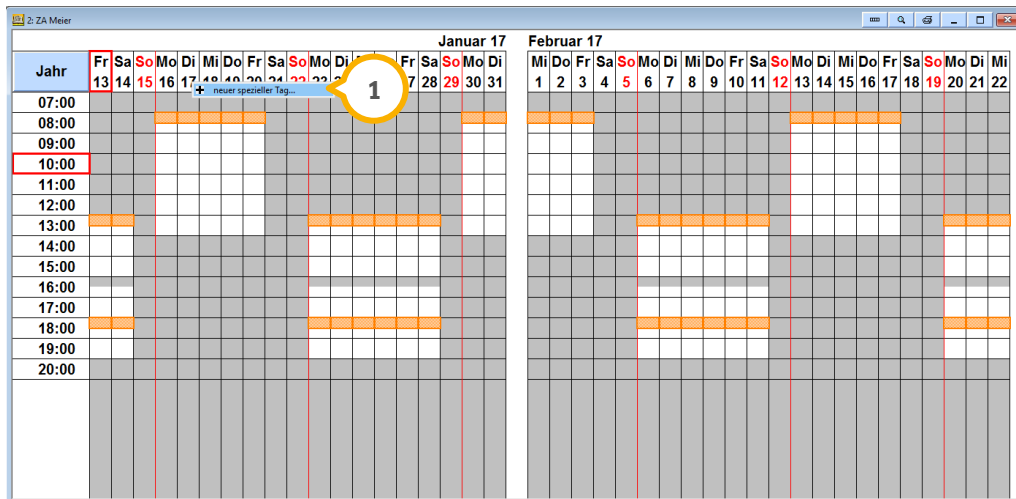
Bitte beachten Sie, dass diese Einstellung nicht automatisch mit dem Einlesen des Updates gesetzt wird, sondern wie oben beschrieben manuell durch Sie gesetzt werden muss.

---

## 8.7.7. Spezielle Tage direkt im Terminbuch schneller erfassen

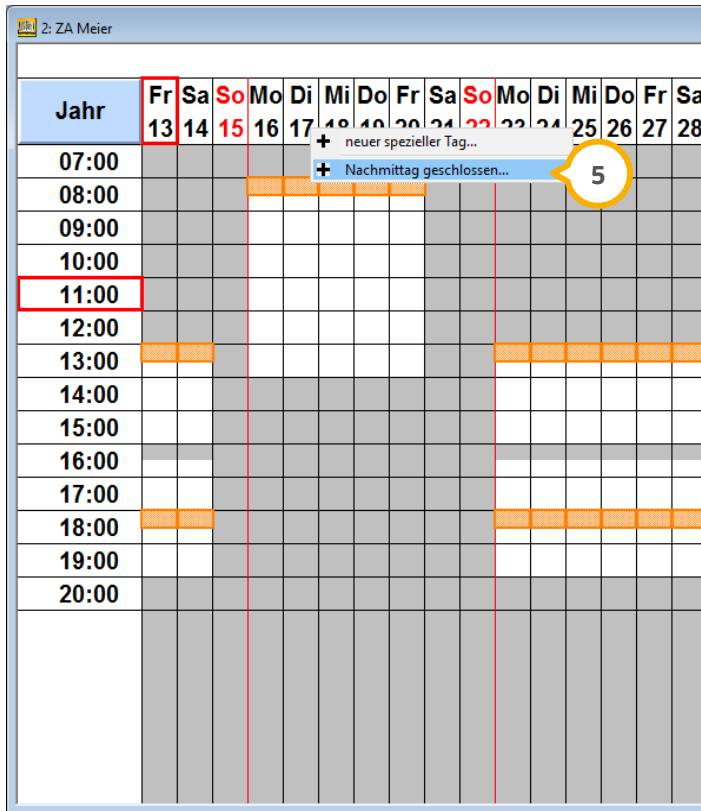
**WICHTIG**

Wir haben Optimierungen an der Eingabe „spezieller Tage“ vorgenommen. Klicken Sie in der Tages- und Monatsansicht mit der rechten Maustaste in das Datumfeld, so erscheint dort jetzt die Auswahl „+ neuer spezieller Tag“ ①.

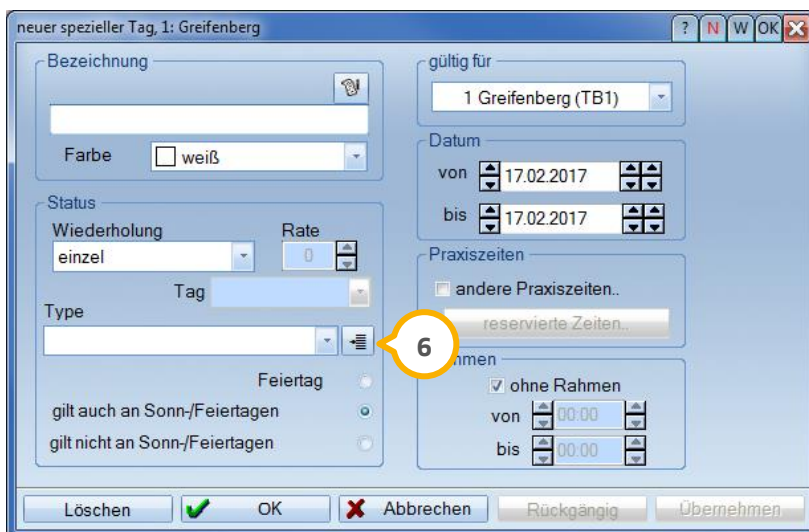


Tragen Sie wie gewohnt eine Bezeichnung ② sowie das Datum ③ ein und prüfen Sie ggf. die Öffnungszeiten ④ für den eingestellten Zeitraum.

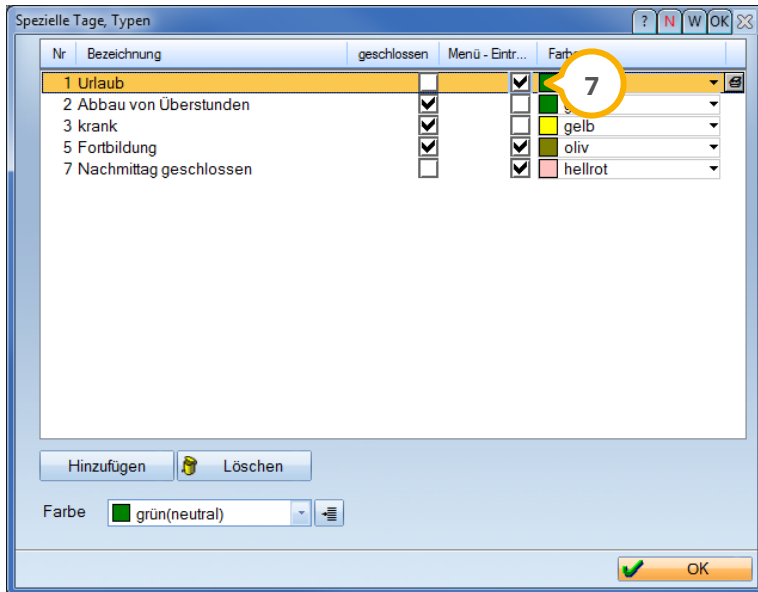
Außerdem können Sie regelmäßig wiederkehrende „spezielle Tage“ in die Auswahl (Rechtsklick auf das Datum) legen **5**, um die Eingabe zu beschleunigen. Wie das geht, zeigen wir unter dem folgenden Bildausschnitt.



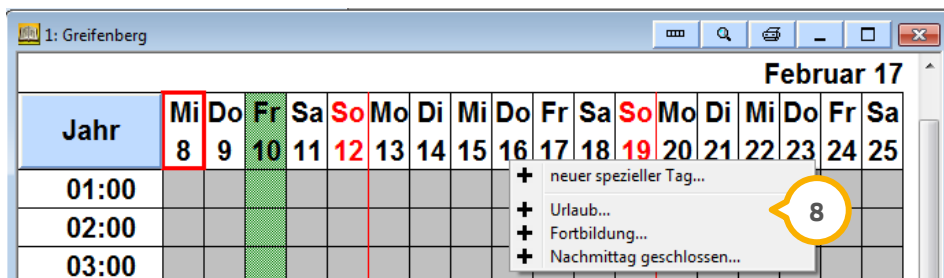
Um bestimmte spezielle Tage für die Schnellauswahl zu definieren, klicken Sie erneut mit einem Rechtsklick auf das Datum und auf „+neuer spezieller Tag“. Wählen Sie anschließend den quadratischen Button **6** mit einem Linksklick an.



Setzen Sie einfach den Haken bei „Menü-Eintrag“ ⑦.



Schon steht dieser „spezielle Tag“ in der schnellen Auswahl (Rechtsklick auf das Datum) zur Verfügung ⑧.



Klicken Sie jetzt einen dieser speziellen Tage an, so erscheint zum evtl. Vervollständigen noch einmal folgendes Fenster. Mit >>Ok<< schließen Sie die Eingabe ab.





### 8.8. Online Terminmanagement

Wir haben das Online Terminmanagement um eine Statistikfunktion ergänzt. Somit steht Ihnen auch für diesen Bereich eine Filteroption zur Verfügung.

Der Aufruf der Statistik erfolgt im DS-Win-Termin über den Pfad „Verwaltung/Online Terminmanagement/Statistik“.

Online Terminmanagement

Einstellungen Serverprotokoll Statistik Terminvorlagen Behandlungsfolgen

Alle Patienten: (151, davon neue: 54)

263 Haag, Sabine 04.01.1956

534 Gausepohl, Valentina 12.12.12

601 Gerling, Uwe 04.07

248 Gillesen, Andrea 02.05

247 Koernigkem, Tamara 27.06

402 Grabe, Heiko 21.09

302 Greens, Dorte 25.09

289 Greiter, Silvia 19.01

263 Haag, Sabine 04.01

Patientenauswahl: (3)

16 Abele, Alexander 23.09

263 Haag, Sabine 04.01

0044 Bauer, Ralf 01.02

Sortierung: Name Pat.-Auswahl nach Filtern aktualisieren

Auswertungszeitraum: 12.07.2016 bis 06.10.2016 Alles Neu filtern

Neu registrierte Patienten: 3  
Online ausgefüllte Anamnesebögen: 0

Termine: (online vereinbart: 37, davon mit SMS-Erinnerung: 0; online verschoben: 31; online abgesagt: 35)

Datum	Aktion	Patient	Termin	Terminbuch	Status
12.07.2016	verschoben	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	verschoben
12.07.2016	verschoben	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	verschoben
12.07.2016	kurzfristig abgesagt	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	abgesagt
26.07.2016	vereinbart	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	vereinbart
26.07.2016	abgesagt	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	abgesagt
12.07.2016	verschoben	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	verschoben
12.07.2016	verschoben	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	verschoben
12.07.2016	verschoben	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	verschoben
12.07.2016	verschoben	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	verschoben
12.07.2016	abgesagt	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	abgesagt
10.08.2016	vereinbart	16 - Abele, Alexander	1 - Greifenberg	1 - Greifenberg	nicht erschienen

Filter: Aktion SMS Termin

vereinbart

verschoben

alle abgesagten Termine

gelöscht

abgesagt

kurzfristig abgesagt

OK Abbrechen

Mit dieser Statistik können verschiedene Datensätze, die über das OTM erzeugt wurden, für einen bestimmten Zeitraum gefiltert werden. Es kann gefiltert werden nach:

neu registrierten Patienten ①,

online ausgefüllter Anamnese ①,

Terminen, die über das Patientenportal vergeben wurden oder ebenfalls abgesagt wurden ②.

Neue Patienten werden mit einem senkrechten Strich vor der Patientennummer gekennzeichnet ③.

Die Funktionsweise dieser Statistik orientiert sich an der Datenanalyse des DS-Win, um Ihnen die vertraute Handhabung zu bieten.

### 8.9. DS-Win-View

Wir haben die Übernahme von Röntgenbildern über die VDDS-media-Schnittstelle optimiert, so dass auch die Angabe der nachfolgenden Bildtypen in die Kategorie „Kat.“ ① übernommen werden kann:

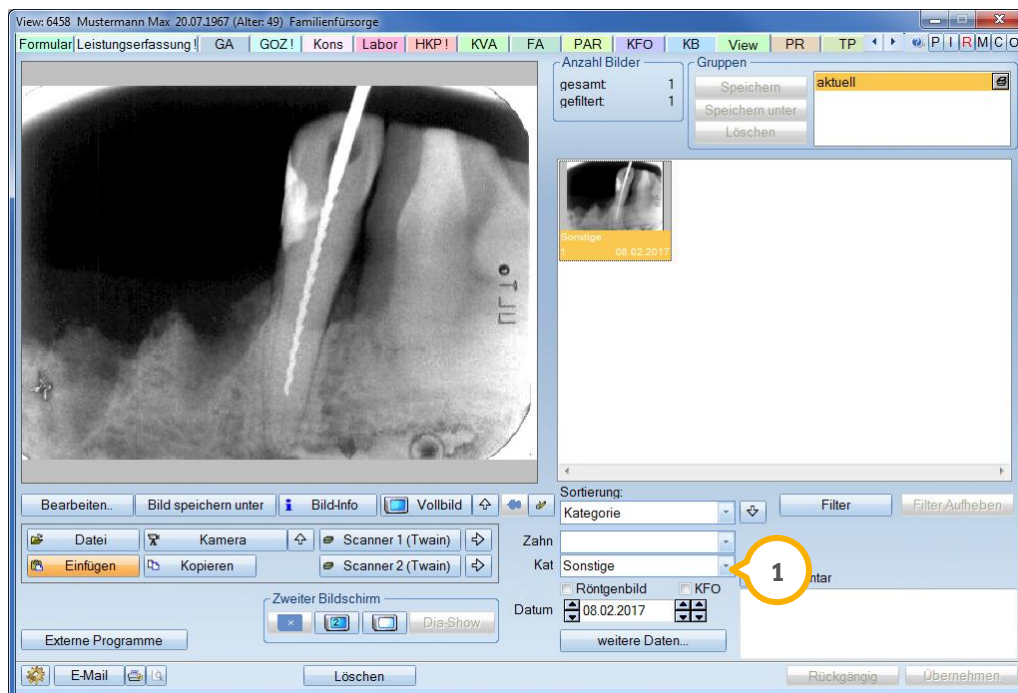
PA-Röntgen

Handröntgen

FR frontal

Kiefergelenkaufnahme

SMV-Röntgen

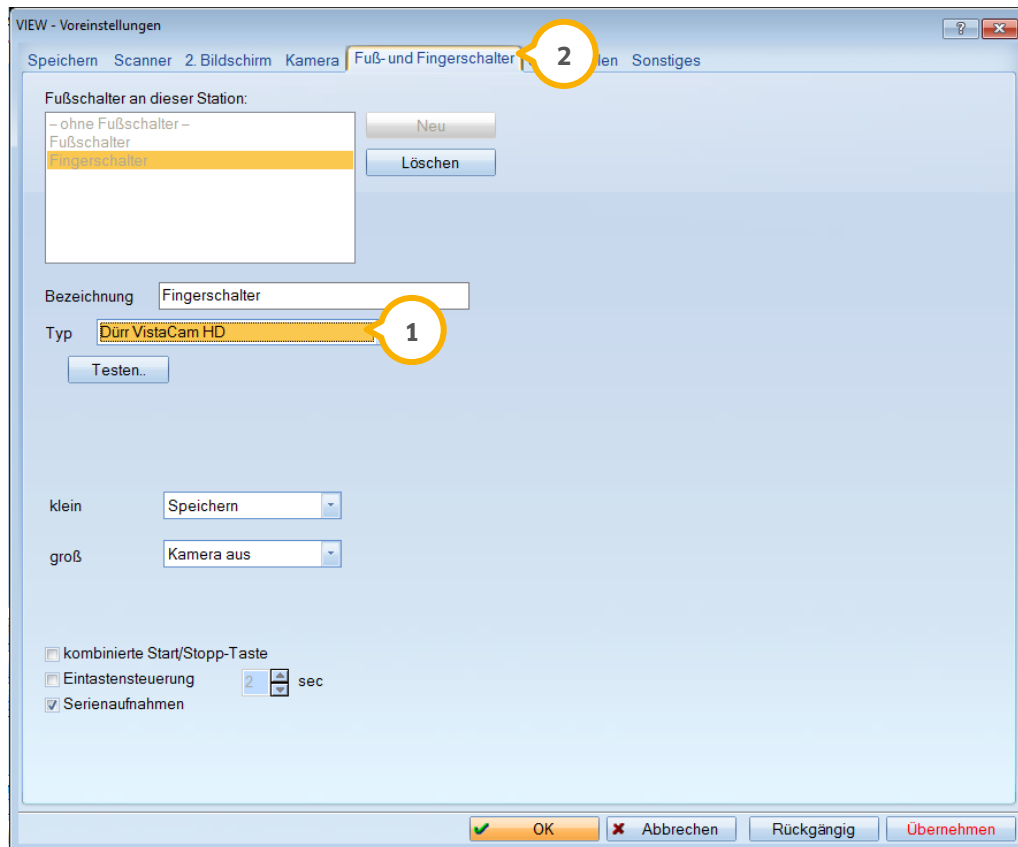


#### Hinweis!

Ob Ihr angebundenes Röntgenprogramm die o. g. Daten über die VDDS-Media-Schnittstelle bereitstellt, erfragen Sie bitte direkt beim Geräte-Hersteller.

### 8.9.1. Neue Kameraanbindung: Dürr VistaCam HD

Wir haben im DS-Win-View die Fuß- und Fingerschalteranbindung um die Dürr VistaCam HD **1** erweitert.



Die Voreinstellungen für das DS-Win-View rufen Sie im View links unten über das Einstellerrädchen auf. Wählen Sie dort in den Reiter „Fuß- und Fingerschalter“ **2** an.

#### **Hinweis!**

Weitere Informationen zur Kameraanbindung erhalten Sie auf unserer Homepage im Bereich “Service/Infos für Systembetreuer/Hardwareanbindung an DS-Win/Einbinden einer Kamera”.

### 8.10. DS-Win-Zeit

Um fehlerhafte Eingaben zu vermeiden, ist in der Zeiten-Übersicht das „Hinzufügen“ von Kommen-/Gehzeiten, sowie Gutschriften ① nur noch dann möglich, wenn die Checkbox „Mitarbeiterauswahl aktiv“ ② markiert ist. Der Aufruf des Dialogs erfolgt im Menü DS-Win-Zeit über den Punkt „Zeiten-Übersicht“.

Übersicht Komm-/Geh-Zeiten

Mitarbeiterauswahl

ID:

Name:

☒ Mitarbeiterauswahl aktiv

☒ Mitarbeiter mit 'nicht aktiv' Status ausblenden

Angerechnete, geleistete Stunden für diesen Zeitraum: 0:00

Soll-Stunden für diesen Zeitraum: 8:00

Über-/Fehlstunden für diesen Zeitraum: -8:00

gekommen gegangen Name

Fr 06.01.2017 U-Abbau Beispiel, Max

gekommen  
gegangen  
Gutschrift  
minus Gutschrift  
MP/früher/später  
Mittagspause  
früher gekommen  
später gegangen  
geprüft

Hinzufügen  
Speichern  
Löschen

Grund:  
gekommen

Nur Gutschriften

DAMPISOFT GmbH  
Vogelsang 1  
24351 Damp

T 04352 9171-16  
F 04352 9171-90  
[info@dampsoft.de](mailto:info@dampsoft.de)  
[www.dampsoft.de](http://www.dampsoft.de)

